

Endgültige Bedingungen

DZ BANK Optionsscheine auf Aktien

DZ BANK Optionsscheine auf Aktien

DDV-Produktklassifizierung: Optionsscheine

ISIN: DE000DDC6R11 bis DE000DDC6WB7

Beginn des öffentlichen Angebots: 9. März 2020

Valuta: 11. März 2020

Ausübungsart: Amerikanische Option

jeweils auf die Zahlung eines Rückzahlungsbetrags gerichtet

der

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main

Einleitung

Diese endgültigen Bedingungen („Endgültige Bedingungen“) wurden für den in Artikel 5 Absatz 4 der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. November 2003 (in ihrer jeweils geltenden Fassung) genannten Zweck abgefasst und sind in Verbindung mit dem Basisprospekt der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main („DZ BANK“ oder „Emittentin“) vom 27. Mai 2019, einschließlich der per Verweis einbezogenen Dokumente („Basisprospekt“) sowie etwaigen Nachträgen zu lesen.

Der Basisprospekt sowie etwaige Nachträge werden auf der Internetseite www.dzbank-derivate.de (www.dzbank-derivate.de/dokumentencenter) veröffentlicht. Diese Endgültigen Bedingungen werden auf der Internetseite www.dzbank-derivate.de (Rubrik Produkte) veröffentlicht.

Sollte sich die vorgenannte Internetseite ändern, wird die Emittentin diese Änderung mit Veröffentlichung auf der Internetseite mitteilen.

Kopien der vorgenannten Dokumente in gedruckter Form sind zudem auf Verlangen kostenlos bei der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Platz der Republik, F/GTDR, 60265 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland erhältlich.

Der Basisprospekt sowie etwaige Nachträge sind im Zusammenhang mit diesen Endgültigen Bedingungen zu lesen, um sämtliche Angaben betreffend die DZ BANK Optionsscheine auf Aktien („Optionsscheine“ oder „Wertpapiere“, in der Gesamtheit die „Emission“) zu erhalten.

Die Endgültigen Bedingungen finden auf jede ISIN separat Anwendung und gelten für alle in der Tabelle unter II. Optionsbedingungen angegebenen ISIN.

Die Endgültigen Bedingungen haben die folgenden Bestandteile:

I. Informationen zur Emission	3
II. Optionsbedingungen	8
Anhang zu den Endgültigen Bedingungen (Zusammenfassung)	25

Bestimmte Angaben zu den Wertpapieren, die in dem Basisprospekt (einschließlich der Optionsbedingungen) als Optionen bzw. als Platzhalter dargestellt sind, sind diesen Endgültigen Bedingungen zu entnehmen. Die anwendbaren Optionen werden in diesen Endgültigen Bedingungen festgelegt und die anwendbaren Platzhalter werden in diesen Endgültigen Bedingungen ausgefüllt.

I. Informationen zur Emission

1. Anfänglicher Emissionspreis

Der anfängliche Emissionspreis der Wertpapiere wird jeweils vor dem Beginn des öffentlichen Angebots und anschließend fortlaufend festgelegt. Der anfängliche Emissionspreis für die jeweilige ISIN ist in der nachfolgenden Tabelle angegeben.

ISIN	Anfänglicher Emissionspreis in EUR
DE000DDC6R11	0,690
DE000DDC6R29	0,630
DE000DDC6R37	1,440
DE000DDC6R45	1,490
DE000DDC6R52	1,650
DE000DDC6R60	1,680
DE000DDC6R78	0,060
DE000DDC6R86	0,050
DE000DDC6R94	0,180
DE000DDC6SA7	0,210
DE000DDC6SB5	0,050
DE000DDC6SC3	0,220
DE000DDC6SD1	0,250
DE000DDC6SE9	0,050
DE000DDC6SF6	0,050
DE000DDC6SG4	0,060
DE000DDC6SH2	1,980
DE000DDC6SJ8	1,930
DE000DDC6SK6	0,800
DE000DDC6SL4	0,740
DE000DDC6SM2	0,630
DE000DDC6SN0	1,040
DE000DDC6SP5	0,940
DE000DDC6SQ3	1,140
DE000DDC6SR1	1,040
DE000DDC6SS9	0,200
DE000DDC6ST7	0,240
DE000DDC6SU5	0,310
DE000DDC6SV3	0,800
DE000DDC6SW1	0,180
DE000DDC6SX9	0,190
DE000DDC6SY7	0,210
DE000DDC6SZ4	0,250
DE000DDC6S02	0,490
DE000DDC6S10	2,260
DE000DDC6S28	0,250

DE000DDC6S36	0,110
DE000DDC6S44	0,330
DE000DDC6S51	0,100
DE000DDC6S69	0,100
DE000DDC6S77	0,110
DE000DDC6S85	0,800
DE000DDC6S93	0,700
DE000DDC6TA5	0,610
DE000DDC6TB3	0,520
DE000DDC6TC1	0,930
DE000DDC6TD9	0,830
DE000DDC6TE7	0,730
DE000DDC6TF4	0,650
DE000DDC6TG2	1,550
DE000DDC6TH0	1,430
DE000DDC6TJ6	1,320
DE000DDC6TK4	1,260
DE000DDC6TL2	1,210
DE000DDC6TM0	1,660
DE000DDC6TN8	1,540
DE000DDC6TP3	1,430
DE000DDC6TQ1	1,380
DE000DDC6TR9	1,320
DE000DDC6TS7	1,740
DE000DDC6TT5	1,630
DE000DDC6TU3	1,520
DE000DDC6TV1	1,470
DE000DDC6TW9	1,410
DE000DDC6TX7	1,820
DE000DDC6TY5	1,700
DE000DDC6TZ2	1,600
DE000DDC6T01	1,550
DE000DDC6T19	1,500
DE000DDC6T27	1,820
DE000DDC6T35	1,710
DE000DDC6T43	1,600
DE000DDC6T50	1,550
DE000DDC6T68	1,500
DE000DDC6T76	1,820
DE000DDC6T84	1,720
DE000DDC6T92	1,610
DE000DDC6UA3	1,560
DE000DDC6UB1	1,510
DE000DDC6UC9	0,050
DE000DDC6UD7	0,070

DE000DDC6UE5	0,100
DE000DDC6UF2	0,150
DE000DDC6UG0	0,050
DE000DDC6UH8	0,060
DE000DDC6UJ4	0,100
DE000DDC6UK2	0,130
DE000DDC6ULO	0,320
DE000DDC6UM8	0,460
DE000DDC6UN6	0,050
DE000DDC6UP1	0,070
DE000DDC6UQ9	0,120
DE000DDC6UR7	0,460
DE000DDC6US5	0,620
DE000DDC6UT3	0,080
DE000DDC6UU1	0,100
DE000DDC6UV9	0,580
DE000DDC6UW7	0,740
DE000DDC6UX5	0,110
DE000DDC6UY3	0,140
DE000DDC6UZ0	0,660
DE000DDC6U08	0,820
DE000DDC6U16	0,140
DE000DDC6U24	0,170
DE000DDC6U32	0,140
DE000DDC6U40	0,170
DE000DDC6U57	0,140
DE000DDC6U65	0,170
DE000DDC6U73	0,140
DE000DDC6U81	0,220
DE000DDC6U99	0,260
DE000DDC6VA1	0,280
DE000DDC6VB9	0,120
DE000DDC6VC7	0,120
DE000DDC6VD5	0,870
DE000DDC6VE3	1,020
DE000DDC6VF0	1,130
DE000DDC6VG8	1,240
DE000DDC6VH6	1,340
DE000DDC6VJ2	0,100
DE000DDC6VK0	0,110
DE000DDC6VL8	0,170
DE000DDC6VM6	0,550
DE000DDC6VN4	2,610
DE000DDC6VP9	0,310
DE000DDC6VQ7	2,710

DE000DDC6VR5	2,560
DE000DDC6VS3	3,010
DE000DDC6VT1	3,100
DE000DDC6VU9	0,050
DE000DDC6VV7	0,090
DE000DDC6VW5	0,090
DE000DDC6VX3	1,390
DE000DDC6VY1	1,230
DE000DDC6VZ8	1,640
DE000DDC6V07	1,500
DE000DDC6V15	1,680
DE000DDC6V23	1,540
DE000DDC6V31	1,850
DE000DDC6V49	1,710
DE000DDC6V56	0,180
DE000DDC6V64	0,430
DE000DDC6V72	0,460
DE000DDC6V80	0,600
DE000DDC6V98	1,620
DE000DDC6WA9	1,380
DE000DDC6WB7	0,810

Das öffentliche Angebot endet mit Laufzeitende, spätestens jedoch am 28. Mai 2020.

2. Vertriebsvergütung und Platzierung

Es gibt keine Vertriebsvergütung.

Die Wertpapiere werden ohne Zwischenschaltung weiterer Parteien unmittelbar von der Emittentin und/oder einer oder mehreren Volksbanken und Raiffeisenbanken und/oder ggf. weiteren Banken angeboten.

3. Zulassung zum Handel und Börsennotierung

Eine Zulassung der Wertpapiere zum Handel ist nicht vorgesehen.

Die Wertpapiere sollen ab dem Beginn des öffentlichen Angebots an den folgenden Börsen in den Handel einbezogen werden:

- Freiverkehr an der Börse Stuttgart
- Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse

4. Informationen zum Basiswert

Informationen zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Basiswerts (wie in den Optionsbedingungen definiert) sind auf einer allgemein zugänglichen Internetseite veröffentlicht. Sie sind zum Beginn des öffentlichen Angebots unter www.onvista.de abrufbar.

5. Risiken

In Ziffer 2.1 des Kapitels II des Basisprospekts sind die Ausführungen unter der Überschrift „Rückzahlungsprofil 1 (Optionsscheine)“ sowie die Ausführungen in Ziffer 2.3 des Kapitels II des Basisprospekts anwendbar. Im Hinblick auf die basiswertspezifischen Risiken ist die Ziffer 2.2 (a) des Kapitels II des Basisprospekts anwendbar.

6. Allgemeine Beschreibung der Funktionsweise der Wertpapiere

Eine Beschreibung der Funktionsweise der Wertpapiere ist im Kapitel VI des Basisprospekts in der Einleitung und unter der Überschrift „1. Rückzahlungsprofil 1 (Optionsscheine)“ zu finden.

II. Optionsbedingungen

ISIN	Emissionsvolumen in Stück	Basiswert	ISIN des Basiswerts	Währung des Basiswerts	Typ Call / Put	Basispreis in Währung des Basiswerts	Bezugsverhältnis	Letzter Ausübungstag	Maßgebliche Börse	Maßgebliche Terminbörse
DE000DDC6R11	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	85,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R29	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	86,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R37	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	77,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R45	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	77,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R52	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	76,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6R60	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Call	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6R78	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	68,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R86	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	58,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R94	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	71,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SA7	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	73,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SB5	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	52,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SC3	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	71,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SD1	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	73,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SE9	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	48,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SF6	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	46,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SG4	5.000.000	Siemens AG	DE0007236101	EUR	Put	48,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SH2	5.000.000	Siltronic AG	DE000WAF3001	EUR	Call	75,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SJ8	5.000.000	Siltronic AG	DE000WAF3001	EUR	Call	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6SK6	5.000.000	Singulus Technologies AG	DE000A1681X5	EUR	Put	3,500	1,000	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6SL4	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	68,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SM2	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	70,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SN0	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	68,000	0,100	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SP5	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	70,000	0,100	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SQ3	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	68,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SR1	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Call	70,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SS9	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Put	56,000	0,100	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6ST7	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Put	56,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SU5	5.000.000	Sixt SE	DE0007231326	EUR	Put	56,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SV3	5.000.000	SMA Solar Technology AG	DE000A0DJ6J9	EUR	Call	28,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SW1	5.000.000	Societe Generale SA	FR000130809	EUR	Call	22,000	0,100	19.06.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SX9	5.000.000	Societe Generale SA	FR000130809	EUR	Call	22,000	0,100	18.09.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SY7	5.000.000	Societe Generale SA	FR000130809	EUR	Call	22,000	0,100	18.12.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SZ4	5.000.000	Societe Generale SA	FR000130809	EUR	Call	22,000	0,100	17.12.2021	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6S02	5.000.000	Software AG	DE000A2GS401	EUR	Call	28,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S10	5.000.000	Südzucker AG	DE0007297004	EUR	Call	13,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S28	5.000.000	Südzucker AG	DE0007297004	EUR	Put	7,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S36	5.000.000	Talanx AG	DE000TLX1005	EUR	Put	34,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6S44	5.000.000	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	Call	5,000	1,000	19.06.2020	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S51	5.000.000	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	Put	4,400	1,000	18.09.2020	BOLSA DE MADRID	EUREX

DE000DDC6S69	5.000.000	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	Put	4,000	1,000	18.06.2021	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S77	5.000.000	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	Put	4,000	1,000	17.09.2021	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S85	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,800	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6S93	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,000	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TA5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,200	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TB3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,400	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TC1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TD9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TE7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,200	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TF4	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	7,400	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TG2	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TH0	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TJ6	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TK4	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TL2	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TM0	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TN8	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TP3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TQ1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TR9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TS7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6TT5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TU3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TV1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TW9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TX7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TY5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6TZ2	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T01	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T19	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T27	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T35	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T43	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T50	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T68	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T76	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T84	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,200	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6T92	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,400	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6UA3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,500	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6UB1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Call	6,600	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6UC9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,800	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UD7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,000	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX

DE000DDC6UE5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,200	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UF2	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,500	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UG0	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,400	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UH8	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,500	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UJ4	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UK2	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UL0	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UM8	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	6,200	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UN6	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UP1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UQ9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	4,400	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UR7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,800	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6US5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	6,200	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UT3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,600	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UU1	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UV9	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,800	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UW7	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	6,200	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6UX5	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,600	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6UY3	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6UZ0	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	5,800	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U08	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	6,200	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6U16	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,600	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U24	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U32	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,600	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U40	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U57	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,600	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U65	5.000.000	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	Put	3,800	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U73	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Call	18,000	0,100	19.06.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6U81	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Call	18,000	0,100	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6U99	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Call	18,000	0,100	18.06.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VA1	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Call	18,000	0,100	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VB9	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Put	18,000	0,100	19.06.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6VC7	5.000.000	TRATON SE	DE000TRATON7	EUR	Put	16,000	0,100	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6VD5	5.000.000	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	Call	6,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VE3	5.000.000	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	Call	6,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VF0	5.000.000	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	Call	6,000	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VG8	5.000.000	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	Call	6,000	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VH6	5.000.000	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	Call	6,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VJ2	5.000.000	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	Call	9,500	0,100	18.06.2020	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VK0	5.000.000	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	Call	9,500	0,100	17.09.2020	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VL8	5.000.000	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	Call	9,500	0,100	16.12.2021	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VM6	5.000.000	United Internet AG	DE0005089031	EUR	Call	26,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6VN4	5.000.000	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG	DE000A0JL9W6	EUR	Call	9,500	1,000	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VP9	5.000.000	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG	DE000A0JL9W6	EUR	Put	5,000	1,000	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VQ7	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Call	126,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VR5	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Call	128,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VS3	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Call	125,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VT1	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Call	125,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VU9	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Put	78,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VV7	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Put	75,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VW5	5.000.000	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	Put	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VX3	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	102,500	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6VY1	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	105,000	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6VZ8	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	102,500	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V07	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	105,000	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V15	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	102,500	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V23	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	105,000	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V31	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	102,500	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V49	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Call	105,000	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V56	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Put	92,500	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V64	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Put	92,500	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V72	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Put	92,500	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V80	5.000.000	Walt Disney Co	US2546871060	USD	Put	92,500	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE

DE000DDC6V98	5.000.000	Wirecard AG	DE0007472060	EUR	Call	110,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6WA9	5.000.000	Wirecard AG	DE0007472060	EUR	Put	94,000	0,100	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6WB7	5.000.000	Zalando SE	DE000ZAL1111	EUR	Call	36,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX

Die Optionsbedingungen gelten jeweils gesondert für jede in der vorstehenden Tabelle („Tabelle“) aufgeführte ISIN und sind für jeden Optionsschein separat zu lesen. Die für die ISIN jeweils geltenden Angaben finden sich in einer Reihe mit der dazugehörigen ISIN wieder.

§ 1 Form, Übertragbarkeit

- (1) Die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland („**DZ BANK**“ oder „**Emittentin**“) begibt auf den Basiswert (§ 2 Absatz (2) (a)) bezogene DZ BANK Optionsscheine in Höhe des in der Tabelle angegebenen Emissionsvolumens („**Optionsscheine**“, in der Gesamtheit eine „**Emission**“). Die Emission ist eingeteilt in untereinander gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Optionsscheine.
- (2) Die Optionsscheine sind in einem Global-Inhaber-Optionsschein ohne Zinsschein („**Globalurkunde**“) verbrieft, der bei der Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn („**Clearstream Banking AG**“) hinterlegt ist; die Clearstream Banking AG oder ihr Rechtsnachfolger werden nachstehend als „**Verwahrer**“ bezeichnet. Das Recht der Inhaber von Optionsscheinen („**Gläubiger**“) auf Lieferung von Einzelurkunden ist während der gesamten Laufzeit ausgeschlossen. Den Gläubigern stehen Miteigentumsanteile an der Globalurkunde zu, die in Übereinstimmung mit den Bestimmungen und Regeln des Verwahrers und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland von Euroclear Bank S.A./N.V., Brüssel, und Clearstream Banking S.A., Luxemburg, übertragen werden können. Die Globalurkunde trägt die Unterschriften von zwei zeichnungsberechtigten Vertretern der Emittentin oder von den im Auftrag der Emittentin handelnden Vertretern des Verwahrers.
- (3) Die Optionsscheine können ab einer Mindestzahl von einem Optionsschein oder einem ganzzahligen Vielfachen davon erworben, verkauft, gehandelt, übertragen und ausgeübt werden.

§ 2 Rückzahlungsprofil

- (1) Der Gläubiger hat, vorbehaltlich einer Kündigung gemäß § 6, je Optionsschein das Recht („**Optionsrecht**“), nach Maßgabe dieser Optionsbedingungen („**Bedingungen**“) von der Emittentin den Rückzahlungsbetrag (Absatz (3)) am Rückzahlungstermin (Absatz (2) (b)) zu verlangen.
- (2) Für die Zwecke dieser Bedingungen gelten die folgenden Definitionen:
 - (a) „**Bankarbeitstag**“ ist ein Tag, an dem TARGET2 (TARGET steht für Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System und ist das Echtzeit-Bruttozahlungssystem für den Euro) in Betrieb ist.
„**Basiswert**“ bzw. „**Referenzaktie**“ ist, vorbehaltlich § 6, die in der Tabelle angegebene Aktie der in der Tabelle angegebenen Gesellschaft („**Gesellschaft**“) mit der ebenfalls in der Tabelle angegebenen ISIN.
Wenn die Währung des Basiswerts nicht auf EUR lautet, gilt folgende Bestimmung:
„**Fixing**“ ist, vorbehaltlich § 6, das Euro-Fixing, das von der Europäischen Zentralbank täglich um 14:15 Uhr MEZ festgestellt und gegen 16:00 Uhr MEZ auf der Reuters Seite „ECB37“ veröffentlicht wird. Sollte das Fixing nicht mehr auf dieser Reuters Seite, sondern auf einer anderen Seite („**Ersatzseite**“) veröffentlicht werden, so ist das Fixing der auf dieser Ersatzseite veröffentlichte Kurs. Die Ersatzseite ist auf Anfrage beim Kundenservicetelefon der Emittentin erhältlich. Bis zum Letzten Ausübungstag (Absatz (b)) (einschließlich) ist die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) berechtigt, das Fixing neu zu bestimmen. Die Emittentin veröffentlicht alle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu treffenden Entscheidungen gemäß § 8.
„**Maßgebliche Börse**“ ist, vorbehaltlich § 6, die in der Tabelle angegebene Börse, jeder Nachfolger dieser Börse bzw. dieses Handelssystems oder jede Ersatzbörse bzw. jedes Ersatz-Handelssystem, auf die bzw. auf das der Handel mit dem Basiswert vorübergehend verlagert worden ist (vorausgesetzt, an einer solchen Ersatzbörse bzw. in einem solchen Ersatz-Handelssystem ist die Liquidität bezüglich des Basiswerts nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin vergleichbar mit der Liquidität an der ursprünglichen Maßgeblichen Börse). Die Emittentin veröffentlicht alle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu treffenden Entscheidungen gemäß § 8.
„**Maßgebliche Terminbörse**“ ist, vorbehaltlich § 6, die in der Tabelle angegebene Terminbörse, jeder Nachfolger dieser Börse bzw. dieses Handelssystems oder jede Ersatzbörse bzw. jedes Ersatz-Handelssystem, auf die bzw. auf das der Handel mit Future- und Optionskontrakten bezogen auf den Basiswert vorübergehend verlagert worden ist (vorausgesetzt, an einer solchen Ersatzbörse bzw. in einem solchen Ersatz-Handelssystem ist die Liquidität bezüglich Future- und Optionskontrakten bezogen auf den Basiswert nach billigem

Ermessen (§ 315 BGB) der Emittentin vergleichbar mit der Liquidität an der ursprünglichen Maßgeblichen Terminbörse). Die Emittentin veröffentlicht alle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) zu treffenden Entscheidungen gemäß § 8.

„**Optionsscheinwährung**“ ist Euro.

„**Üblicher Handelstag**“ ist jeder Tag, an dem die Maßgebliche Börse und die Maßgebliche Terminbörse üblicherweise zu ihren üblichen Handelszeiten geöffnet haben.

- (b) „**Ausübungsfrist**“ ist, vorbehaltlich des nächsten Satzes, der Zeitraum vom 11. März 2020 bis zu dem in der Tabelle angegebenen „**Letzten Ausübungstag**“. Sofern der Letzte Ausübungstag kein Üblicher Handelstag ist, verschiebt er sich auf den nächstfolgenden Üblichen Handelstag. Das Optionsrecht gilt am Letzten Ausübungstag als ausgeübt, falls der Rückzahlungsbetrag an diesem Tag ein positiver Betrag ist (automatische Ausübung).

„**Ausübungstag**“ ist, vorbehaltlich § 5 Absatz (2), der Übliche Handelstag innerhalb der Ausübungsfrist, an dem die Optionsscheine gemäß Absatz (4) ausgeübt werden (amerikanische Option). Wird ein Optionsschein nicht innerhalb der Ausübungsfrist gemäß Absatz (4) ausgeübt, ist der Ausübungstag der Letzte Ausübungstag.

„**Rückzahlungstermin**“ ist der fünfte Bankarbeitstag nach dem Ausübungstag.

- (c) „**Basispreis**“ entspricht, vorbehaltlich § 6, dem in der Tabelle angegebenen Wert.

„**Bezugsverhältnis**“ entspricht, vorbehaltlich § 6, dem in der Tabelle angegebenen Wert.

„**Referenzpreis**“ ist, vorbehaltlich §§ 5 und 6, der Schlusskurs des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse am Ausübungstag.

- (3) Wenn die Währung des Basiswerts auf EUR lautet, gilt folgende Bestimmung:

Der „**Rückzahlungsbetrag**“ in Euro wird nach der folgenden Formel¹ berechnet:

$$RB = (RP - BP) \times BV \quad (\text{Typ Call}) \qquad RB = (BP - RP) \times BV \quad (\text{Typ Put})$$

dabei ist:

BP: der Basispreis

BV: das Bezugsverhältnis

RB: der Rückzahlungsbetrag; dieser wird kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet

RP: der Referenzpreis

Wird von der Emittentin kein positiver Rückzahlungsbetrag nach vorstehender Formel berechnet, gilt Folgendes: Der Rückzahlungsbetrag je Optionsschein beträgt Euro 0,001 und wird am Rückzahlungstermin gezahlt, wobei der Rückzahlungsbetrag, den die Emittentin einem Gläubiger zahlt, aufsummiert für sämtliche von dem jeweiligen Gläubiger gehaltenen Optionsscheine berechnet und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet wird. Soweit ein Gläubiger weniger als zehn Optionsscheine hält, wird unabhängig von der Anzahl der Optionsscheine, die dieser Gläubiger hält, ein Betrag in Höhe von Euro 0,01 gezahlt.

Wenn die Währung des Basiswerts auf USD lautet, gilt folgende Bestimmung:

Der „**Rückzahlungsbetrag**“ in Euro wird nach der folgenden Formel² berechnet:

$$RB = (RP - BP) \times BV \quad (\text{Typ Call}) \qquad RB = (BP - RP) \times BV \quad (\text{Typ Put})$$

dabei ist:

BP: der Basispreis

BV: das Bezugsverhältnis

¹ Der Rückzahlungsbetrag wird beim Typ Call wie folgt berechnet: Zuerst wird der Basispreis von dem Referenzpreis abgezogen. Anschließend wird dieses Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert. Der Rückzahlungsbetrag wird beim Typ Put wie folgt berechnet: Zuerst wird der Referenzpreis von dem Basispreis abgezogen. Anschließend wird dieses Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert.

² Der Rückzahlungsbetrag wird beim Typ Call wie folgt berechnet: Zuerst wird der Basispreis von dem Referenzpreis abgezogen. Anschließend wird dieses Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert und in Euro umgerechnet. Der Rückzahlungsbetrag wird beim Typ Put wie folgt berechnet: Zuerst wird der Referenzpreis von dem Basispreis abgezogen. Anschließend wird dieses Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert und in Euro umgerechnet.

- RB: der Rückzahlungsbetrag (Der Rückzahlungsbetrag entspricht dem Euro-Gegenwert der Währung des Basiswerts. Der Euro-Gegenwert wird an dem auf den Ausübungstag folgenden Kalendertag, an dem ein Fixing stattfindet, zum EUR/USD-Kurs errechnet. Der Rückzahlungsbetrag wird kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.)
- RP: der Referenzpreis

Wird von der Emittentin kein positiver Rückzahlungsbetrag nach vorstehender Formel berechnet, gilt Folgendes: Der Rückzahlungsbetrag je Optionsschein beträgt Euro 0,001 und wird am Rückzahlungstermin gezahlt, wobei der Rückzahlungsbetrag, den die Emittentin einem Gläubiger zahlt, aufsummiert für sämtliche von dem jeweiligen Gläubiger gehaltenen Optionsscheine berechnet und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet wird. Soweit ein Gläubiger weniger als zehn Optionsscheine hält, wird unabhängig von der Anzahl der Optionsscheine, die dieser Gläubiger hält, ein Betrag in Höhe von Euro 0,01 gezahlt.

- (4) Der Gläubiger ist berechtigt, das Optionsrecht innerhalb der Ausübungsfrist zum Rückzahlungsbetrag auszuüben („**Ausübungsrecht**“). Die Ausübung erfolgt, indem der Gläubiger an einem Tag innerhalb der Ausübungsfrist, der ein Bankarbeitstag ist und an dem Banken in Frankfurt am Main üblicherweise für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet sind, bis 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) eine Erklärung in Textform („**Ausübungserklärung**“) an die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank („**Zahlstelle**“) schickt (E-Mail-Adresse: eigene_emissionen@dzbank.de, Fax: (089) 2134 - 2251). Die Ausübungserklärung ist bindend und unwiderruflich. Sie muss folgende Angaben enthalten:
- den Namen und die Anschrift des Gläubigers sowie die Angabe einer Telefonnummer,
 - die Erklärung des Gläubigers, hiermit sein Ausübungsrecht auszuüben,
 - die Angabe eines bei einem Kreditinstitut unterhaltenen Euro-Kontos, auf das der Rückzahlungsbetrag überwiesen werden soll,
 - die Anzahl der Optionsscheine, die ausgeübt werden sollen, wobei mindestens ein Optionsschein oder ein ganzzahliges Vielfaches hiervon ausgeübt werden kann und
 - die ISIN und/oder die Wertpapierkennnummer der Optionsscheine, für die das Ausübungsrecht ausgeübt werden soll.

Des Weiteren müssen die Optionsscheine bei der Zahlstelle eingegangen sein, und zwar entweder (i) durch eine unwiderrufliche Anweisung an die Zahlstelle, die Optionsscheine aus dem ggf. bei der Zahlstelle unterhaltenen Depot zu entnehmen, oder (ii) durch Übertragung der Optionsscheine auf das Konto der Zahlstelle bei dem Verwahrer.

Die Optionsscheine gelten auch als geliefert, wenn Euroclear Bank S.A./N.V., Brüssel, und/oder Clearstream Banking S.A., Luxemburg, die unwiderrufliche Übertragung der Optionsscheine auf das Konto der Zahlstelle bei dem Verwahrer veranlasst haben und der Zahlstelle hierüber bei Ausübung am Ausübungstag bis 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) eine entsprechende Erklärung von Euroclear Bank S.A./N.V., Brüssel, und/oder Clearstream Banking S.A., Luxemburg, vorliegt.

Mit der frist- und formgerechten Ausübung des Ausübungsrechts und der Zahlung des Rückzahlungsbetrags erlöschen alle Rechte aus den ausgeübten Optionsscheinen. Weicht die in der Ausübungserklärung genannte Anzahl von Optionsscheinen, für die die Ausübung beantragt wird, von der Anzahl der an die Zahlstelle übertragenen Optionsscheine ab, so gilt die Ausübungserklärung nur für die kleinere Anzahl von Optionsscheinen als eingereicht. Etwaige überschüssige Optionsscheine werden auf Kosten und Gefahr des Gläubigers an diesen zurück übertragen.

Sollte eine der unter diesem Absatz (4) genannten Voraussetzungen nicht erfüllt werden, ist die Ausübungserklärung nichtig. Hält die Emittentin die Ausübungserklärung für nichtig, zeigt sie dies dem Gläubiger umgehend an.

§ 3 Begebung weiterer Optionsscheine, Rückkauf

- (1) Die Emittentin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Optionsscheine mit gleicher Ausstattung in der Weise zu begeben, dass sie mit den Optionsscheinen zusammengefasst werden, eine einheitliche Emission mit ihnen bilden und ihre Gesamtanzahl erhöhen. Der Begriff „**Emission**“ erfasst im Fall einer solchen Erhöhung auch solche zusätzlich begebenen Optionsscheine.
- (2) Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Optionsscheine am Markt oder auf sonstige Weise zu erwerben, wieder zu verkaufen, zu halten, zu entwerten oder in anderer Weise zu verwerten.

§ 4 Zahlungen

- (1) Die Emittentin verpflichtet sich unwiderruflich, sämtliche gemäß diesen Bedingungen zahlbaren Beträge am Tag der Fälligkeit in der Optionsscheinwährung zu zahlen. Soweit dieser Tag kein Bankarbeitstag ist, erfolgt die Zahlung am nächsten Bankarbeitstag.
- (2) Sämtliche gemäß diesen Bedingungen zahlbaren Beträge sind von der Emittentin an den Verwahrer oder dessen Order zwecks Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Depotbanken zur Weiterleitung an die Gläubiger zu zahlen. Die Emittentin wird durch Leistung an den Verwahrer oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht gegenüber den Gläubigern befreit.
- (3) Alle Steuern, Gebühren oder anderen Abgaben, die im Zusammenhang mit der Zahlung der gemäß diesen Bedingungen geschuldeten Geldbeträge anfallen, sind von den Gläubigern zu zahlen. Die Emittentin ist berechtigt, von den gezahlten Geldbeträgen etwaige Steuern, Gebühren oder Abgaben einzubehalten, die von den Gläubigern gemäß vorstehendem Satz zu zahlen sind.

§ 5 Marktstörung

- (1) Eine „**Marktstörung**“ ist
 - (a) die Aussetzung oder die Einschränkung des Handels allgemein an der Maßgeblichen Börse oder in der Referenzaktie durch die Maßgebliche Börse,
 - (b) die Aussetzung oder die Einschränkung des Handels allgemein an der Maßgeblichen Terminbörse oder in Future- oder Optionskontrakten bezogen auf die Referenzaktie durch die Maßgebliche Terminbörse oder
 - (c) die vollständige oder teilweise Schließung der Maßgeblichen Börse oder der Maßgeblichen Terminbörse,

jeweils an einem Üblichen Handelstag, vorausgesetzt die Emittentin bestimmt, dass einer oder mehrere dieser Umstände für die Bewertung der Optionsscheine bzw. für die Erfüllung der Verpflichtungen der Emittentin aus den Optionsscheinen wesentlich ist bzw. sind.

- (2) Falls an dem Ausübungstag eine Marktstörung vorliegt, wird der Ausübungstag auf den nächstfolgenden Üblichen Handelstag verschoben, an dem keine Marktstörung vorliegt. Liegt auch an dem achten Üblichen Handelstag noch eine Marktstörung vor, so gilt dieser achte Tag ungeachtet des Vorliegens einer Marktstörung als Ausübungstag und die Emittentin bestimmt den Referenzpreis an diesem achten Üblichen Handelstag.
- (3) Sämtliche Bestimmungen der Emittentin nach diesem § 5 werden nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) getroffen und gemäß § 8 veröffentlicht.

§ 6 Anpassung, Ersetzung und Kündigung

- (1) Gibt die Gesellschaft einen Potenziellen Anpassungsgrund bekannt, der nach der Bestimmung der Emittentin einen verwässernden oder werterhöhenden Einfluss auf den rechnerischen Wert der Referenzaktie hat, ist die Emittentin berechtigt, die Bedingungen anzupassen, um diesen Einfluss zu berücksichtigen. Folgende Ereignisse sind ein „**Potenzieller Anpassungsgrund**“:
 - (a) eine Teilung, Zusammenlegung oder Gattungsänderung der Referenzaktie (soweit keine Verschmelzung vorliegt), eine Zuteilung von Referenzaktien oder eine Ausschüttung einer Dividende in Form von Referenzaktien an die Aktionäre der Gesellschaft mittels Bonus, Gratisaktien, aufgrund einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln oder ähnlichem,
 - (b) eine Zuteilung oder Dividende an die Inhaber von Referenzaktien in Form von (A) Referenzaktien oder (B) sonstigen Aktien oder Wertpapieren, die in gleichem Umfang oder anteilmäßig wie einem Inhaber von Referenzaktien ein Recht auf Zahlung einer Dividende und/oder des Liquidationserlöses gewähren oder (C) Bezugsrechten bei einer Kapitalerhöhung gegen Einlagen oder (D) Aktien oder sonstigen Wertpapieren einer anderen Einheit, die von der Gesellschaft aufgrund einer Abspaltung, Ausgliederung oder einer ähnlichen Transaktion unmittelbar oder mittelbar erworben wurden oder gehalten werden oder (E) sonstigen Wertpapieren, Rechten,

Optionsscheinen oder Vermögenswerten, für die eine unter dem (von der Emittentin bestimmten) aktuellen Marktpreis liegende Gegenleistung (Geld oder Sonstiges) erbracht wird,

- (c) Ausschüttungen der Gesellschaft, die von der Maßgeblichen Terminbörse als Sonderdividende behandelt werden,
 - (d) eine Einzahlungsaufforderung der Gesellschaft für nicht voll einbezahlte Referenzaktien,
 - (e) ein Rückkauf der Referenzaktien durch die Gesellschaft oder ihre Tochtergesellschaften, ungeachtet ob der Rückkauf aus Gewinn- oder Kapitalrücklagen erfolgt oder der Kaufpreis in bar, in Form von Wertpapieren oder auf sonstige Weise entrichtet wird,
 - (f) der Eintritt eines Ereignisses bezüglich der Gesellschaft, der dazu führt, dass Aktionärsrechte ausgeschüttet oder von Aktien der Gesellschaft abgetrennt werden - aufgrund eines Aktionärsrechteplans (Shareholder Rights Plan) oder eines Arrangements gegen feindliche Übernahmen, der bzw. das für den Eintritt bestimmter Fälle die Ausschüttung von Vorzugsaktien, Optionsscheinen, Anleihen oder Aktienbezugsrechten unterhalb des (von der Emittentin bestimmten) Marktwerts vorsieht -, wobei jede Anpassung, die aufgrund eines solchen Ereignisses durchgeführt wird, bei Rücknahme dieser Rechte wieder durch die Emittentin rückangepasst wird, oder
 - (g) andere Fälle, die einen verwässernden oder werterhöhenden Einfluss auf den rechnerischen Wert der Referenzaktie haben können.
- (2) In den folgenden Fällen wird die Emittentin, sofern der Fall nach ihrer Bestimmung für die Bewertung der Optionsscheine wesentlich ist, die Bedingungen anpassen oder die Optionsscheine gemäß Absatz (7) kündigen:
- (a) falls die Liquidität bezüglich der Referenzaktie an der Maßgeblichen Börse deutlich abnimmt,
 - (b) falls aus irgendeinem Grund die Notierung oder der Handel der Referenzaktie an der Maßgeblichen Börse eingestellt wird oder die Einstellung von der Maßgeblichen Börse angekündigt wird, wobei für den Fall, dass eine Notierung oder Einbeziehung für die Referenzaktie an einer anderen Börse besteht, die Emittentin berechtigt ist, eine andere Börse oder ein anderes Handelssystem für die Referenzaktie als neue Maßgebliche Börse zu bestimmen und in diesem Zusammenhang Anpassungen der Bedingungen vorzunehmen, oder
 - (c) falls (i) die Maßgebliche Terminbörse bei den auf die Referenzaktie gehandelten Future- oder Optionskontrakten eine Anpassung ankündigt oder vornimmt insbesondere bei den auf die Referenzaktie gehandelten Future- oder Optionskontrakten die Referenzaktie auf die zum Umtausch angemeldeten Aktien ändert oder (ii) die Maßgebliche Terminbörse den Handel von Future- oder Optionskontrakten bezogen auf die Referenzaktie einstellt oder beschränkt oder (iii) die Maßgebliche Terminbörse die vorzeitige Abrechnung auf gehandelte Future- oder Optionskontrakten bezogen auf die Referenzaktie ankündigt oder vornimmt, wobei für den Fall, dass an einer anderen Terminbörse Future- oder Optionskontrakte auf die Referenzaktie gehandelt werden oder ein solcher Handel von der Terminbörse angekündigt ist, die Emittentin berechtigt ist, eine neue Maßgebliche Terminbörse zu bestimmen und in diesem Zusammenhang Anpassungen der Bedingungen vorzunehmen, oder
 - (d) falls die Währung des Basiswerts nicht auf EUR lautet und sich das Fixing nach der Bestimmung der Emittentin wesentlich ändert.
- (3) In den folgenden Fällen ist die Emittentin berechtigt, sofern der Fall nach ihrer Bestimmung für die Bewertung der Optionsscheine wesentlich ist, die Optionsscheine gemäß Absatz (7) zu kündigen:
- (a) falls bei der Gesellschaft der Insolvenzfall, die Auflösung, die Liquidation oder ein ähnlicher Fall droht, unmittelbar bevorsteht oder eingetreten ist oder ein Insolvenzantrag gestellt worden ist,
 - (b) falls alle Aktien oder alle wesentlichen Vermögenswerte der Gesellschaft verstaatlicht oder enteignet werden oder in sonstiger Weise auf eine Regierungsstelle, Behörde oder sonstige staatliche Stelle übertragen werden müssen,
 - (c) falls eine Änderung der Rechtsgrundlage erfolgt. Eine „**Änderung der Rechtsgrundlage**“ liegt vor, wenn (i) aufgrund der am oder nach dem Emissionstag erfolgten Verabschiedung oder Änderung von anwendbaren Gesetzen oder Verordnungen (u.a. Steuergesetzen) oder (ii) aufgrund der am oder nach dem Emissionstag erfolgten Verkündung oder der Änderung der Auslegung von anwendbaren

- Gesetzen oder Verordnungen durch die zuständigen Gerichte, Schiedsstellen oder Aufsichtsbehörden (einschließlich Maßnahmen von Steuerbehörden) es für die Emittentin vollständig oder teilweise rechtswidrig oder undurchführbar geworden ist oder werden wird, (A) ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren zu erfüllen oder (B) ein(e) bzw. mehrere Geschäft(e), Transaktion(en) oder Anlage(n) zu erwerben, abzuschließen, erneut abzuschließen, zu ersetzen, beizubehalten, aufzulösen oder zu veräußern, die sie als notwendig erachtet, um ihr Risiko der Übernahme und Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus den Optionsscheinen abzusichern, oder
- (d) falls eine Übernahme aller Referenzaktien oder eines wesentlichen Teils durch eine andere Einheit oder Person erfolgt bzw. wenn eine andere Einheit oder Person das Recht hat, alle Referenzaktien oder einen wesentlichen Teil zu erhalten.
- (4) In den folgenden Fällen ist die Emittentin berechtigt, sofern der Fall nach ihrer Bestimmung für die Bewertung der Optionsscheine wesentlich ist, die Referenzaktie durch eine andere Aktie oder einen Korb von Aktien (jeweils „**Ersatzreferenzaktie**“) zu ersetzen („**Ersetzung**“) oder die Optionsscheine gemäß Absatz (7) zu kündigen. Im Fall der Ersetzung berücksichtigt die Emittentin bei ihrem Vorgehen die Regelungen in Absatz (9). Folgende Ereignisse können zu einer Ersetzung führen:
- (a) falls eine Konsolidierung, eine Verschmelzung, ein Zusammenschluss oder verbindlicher Aktientausch der Gesellschaft mit einer anderen Person oder Einheit erfolgt, oder
- (b) falls die Gesellschaft Gegenstand einer Spaltung oder einer ähnlichen Maßnahme ist und den Gesellschaftern der Gesellschaft oder der Gesellschaft selbst stehen dadurch Gesellschaftsanteile oder andere Werte an einer oder mehreren anderen Gesellschaften oder sonstige Werte, Vermögensgegenstände oder Rechte zu.
- (5) Tritt ein Fall gemäß Absatz (4) (a) oder (b) ein und tritt demzufolge ein Rechtsnachfolger an die Stelle der Gesellschaft, wird im Rahmen einer Ersetzungsentscheidung in der Regel die betroffene Referenzaktie durch die Aktien des Rechtsnachfolgers als Ersatzreferenzaktie ersetzt. Ausnahmen von dieser Regel kommen jedoch aus wichtigem Grund in Betracht. Ein solch wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn die Aktien des Rechtsnachfolgers nicht an einer Börse gehandelt werden, wenn aus Sicht der Emittentin die Aktien des Rechtsnachfolgers nicht ausreichend liquide sind, wenn Optionen auf die Aktien des Rechtsnachfolgers nicht an einer Terminbörse gehandelt werden oder wenn es sich bei dem Rechtsnachfolger um einen Staat oder eine staatliche Organisation handelt.
- (6) Bei anderen als den in den Absätzen (1) bis (4) bezeichneten Ereignissen, die mit diesen Ereignissen wirtschaftlich gleichwertig sind und bei denen nach Bestimmung der Emittentin eine Anpassung oder Ersetzung oder Kündigung der Optionsscheine angemessen ist, ist die Emittentin berechtigt, die Bedingungen anzupassen oder die Referenzaktie durch eine Ersatzreferenzaktie zu ersetzen oder die Optionsscheine gemäß Absatz (7) zu kündigen.
- (7) Im Fall einer Kündigung nach diesem § 6 erhalten die Gläubiger einen Betrag („**Kündigungsbetrag**“), der von der Emittentin als angemessener Marktpreis für die Optionsscheine bestimmt wird, wobei die Emittentin berechtigt, jedoch nicht verpflichtet ist, sich an der Berechnungsweise der Maßgeblichen Terminbörse für den Kündigungsbetrag der Future- oder Optionskontrakte bezogen auf die Referenzaktie zu orientieren. Der Kündigungsbetrag wird fünf Bankarbeitstage nach dem Kündigungstag zur Zahlung fällig. Den Kündigungstag veröffentlicht die Emittentin gemäß § 8. Zwischen Veröffentlichung und Kündigungstag wird eine den Umständen nach angemessene Frist eingehalten werden. Mit der Zahlung des Kündigungsbetrags erlöschen die Rechte aus den Optionsscheinen.
- (8) Falls ein von der Maßgeblichen Börse veröffentlichter Kurs der Referenzaktie, der für eine Zahlung gemäß den Bedingungen relevant ist, von der Maßgeblichen Börse nachträglich berichtigt und der berichtigte Kurs innerhalb von zwei Üblichen Handelstagen nach der Veröffentlichung des ursprünglichen Kurses und vor einer Zahlung bekannt gegeben wird, kann der berichtigte Kurs von der Emittentin für die Zahlung gemäß den Bedingungen zugrunde gelegt werden.
- (9) Sämtliche Bestimmungen, Anpassungen, Entscheidungen und Ersetzungen der Emittentin nach diesem § 6 werden nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) getroffen. Die Emittentin wird bei Anpassungen jeweils so vorgehen, dass der wirtschaftliche Wert der Optionsscheine möglichst beibehalten wird. Im Zeitpunkt der Ermessensentscheidung wird die Maßnahme von der Emittentin so gewählt, dass sich der Kurs der Optionsscheine durch diese Maßnahme nicht oder allenfalls nur geringfügig verändert, wodurch jedoch spätere negative Wertveränderungen infolge der Ermessensentscheidung nicht ausgeschlossen werden können. Dabei ist die Emittentin berechtigt, die Vorgehensweise einer Börse, an der Optionen auf die Referenzaktien gehandelt werden, zu berücksichtigen. Die Emittentin ist ferner berechtigt, weitere oder andere Maßnahmen als die von der vorgenannten Börse vorgenommenen Maßnahmen

durchzuführen, die ihr nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) wirtschaftlich angemessen erscheinen. Bei der Bestimmung der Ersatzreferenzaktie wird die Emittentin, vorbehaltlich Absatz (5), darauf achten, dass die Ersatzreferenzaktie eine ähnliche Liquidität, ein ähnliches internationales Ansehen sowie eine ähnliche Kreditwürdigkeit hat und aus einem ähnlichen wirtschaftlichen Bereich kommt wie die Referenzaktie. Im Fall der Ersetzung durch eine Ersatzreferenzaktie wird der Basispreis mit dem R-Faktor multipliziert bzw. das Bezugsverhältnis durch den R-Faktor geteilt. Der R-Faktor wird nach der folgenden Formel³ berechnet:

$$R_{\text{Faktor}} = \frac{SK_{\text{Ersatz}}}{SK_{\text{Ref}}}$$

dabei ist:

R_{Faktor} : der R-Faktor

SK_{Ersatz} : der Schlusskurs der Ersatzreferenzaktie an der Maßgeblichen Börse an einem von der Emittentin bestimmten Üblichen Handelstag

SK_{Ref} : der Schlusskurs der Referenzaktie an der Maßgeblichen Börse an einem von der Emittentin bestimmten Üblichen Handelstag

Bei einer Ersetzung der Referenzaktie durch einen Korb von Ersatzreferenzaktien bestimmt die Emittentin den Anteil für jede Ersatzreferenzaktie, mit dem sie in dem Korb gewichtet wird. Der Korb von Ersatzreferenzaktien kann auch die bisherige Referenzaktie umfassen. Bei einer Ersetzung der Referenzaktie durch eine oder mehrere Ersatzreferenzaktien, bestimmt die Emittentin ferner die für die betreffende Ersatzreferenzaktie Maßgebliche Börse und Maßgebliche Terminbörse.

Falls die Emittentin nach diesem § 6 eine Bestimmung, Anpassung, Entscheidung oder Ersetzung vornimmt, bestimmt sie auch den maßgeblichen Stichtag, an dem die Maßnahme wirksam wird („**Stichtag**“). Ab dem Stichtag gilt jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Referenzaktie als Bezugnahme auf die Ersatzreferenzaktie, jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Gesellschaft als Bezugnahme auf die Gesellschaft, welche die Ersatzreferenzaktie ausgegeben hat, und jede in diesen Bedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Maßgebliche Börse oder Maßgebliche Terminbörse als Bezugnahme auf die von der Emittentin neu bestimmte Maßgebliche Börse oder Maßgebliche Terminbörse. Darüber hinaus gelten die neu berechneten Werte ab dem Stichtag für alle künftigen relevanten Berechnungen. Die Emittentin veröffentlicht alle nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) nach diesem § 6 zu treffenden Bestimmungen, Anpassungen, Entscheidungen oder Ersetzungen gemäß § 8.

§ 7 Ersetzung der Emittentin

- (1) Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Gläubiger eine andere Gesellschaft („**Neue Emittentin**“) als Hauptschuldnerin für alle Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesen Optionsscheinen an die Stelle der Emittentin zu setzen. Voraussetzung dafür ist, dass:
 - (a) die Neue Emittentin sämtliche sich aus und im Zusammenhang mit diesen Optionsscheinen ergebenden Verpflichtungen erfüllen kann und insbesondere die hierzu erforderlichen Beträge ohne Beschränkungen in der Optionsscheinwährung an den Verwahrer transferieren kann und
 - (b) die Neue Emittentin alle etwa notwendigen Genehmigungen der Behörden des Landes, in dem sie ihren Sitz hat, erhalten hat und
 - (c) die Neue Emittentin in geeigneter Form nachweist, dass sie alle Beträge, die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus oder in Zusammenhang mit diesen Optionsscheinen erforderlich sind, ohne die Notwendigkeit einer Einbehaltung von irgendwelchen Steuern oder Abgaben an der Quelle an den Verwahrer transferieren darf und
 - (d) die Emittentin entweder unbeding und unwiderruflich die Verpflichtungen der Neuen Emittentin aus diesen Bedingungen garantiert (für diesen Fall auch „**Garantin**“ genannt) oder die Neue Emittentin in der Weise bzw. in dem Umfang Sicherheit leistet, dass jederzeit die Erfüllung der Verpflichtungen aus den Optionsscheinen gewährleistet ist und

³ Der R-Faktor wird wie folgt berechnet: Es wird der Schlusskurs der Ersatzreferenzaktie an der Maßgeblichen Börse an einem von der Emittentin bestimmten Üblichen Handelstag (Dividend) durch den Schlusskurs der Referenzaktie an der Maßgeblichen Börse an einem von der Emittentin bestimmten Üblichen Handelstag (Divisor) geteilt.

- (e) die Forderungen der Gläubiger aus diesen Optionsscheinen gegen die Neue Emittentin den gleichen Status besitzen wie gegenüber der Emittentin.
- (2) Eine solche Ersetzung der Emittentin ist gemäß § 8 zu veröffentlichen.
- (3) Im Fall einer solchen Ersetzung der Emittentin gilt jede Nennung der Emittentin in diesen Bedingungen, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als auf die Neue Emittentin bezogen.
- (4) Nach Ersetzung der Emittentin durch die Neue Emittentin gilt dieser § 7 erneut.

§ 8 Veröffentlichungen

- (1) Alle die Optionsscheine betreffenden Veröffentlichungen werden auf der Internetseite www.dzbank-derivate.de (oder auf einer diese ersetzenden Internetseite, welche die Emittentin mit Veröffentlichung auf der vorgenannten Internetseite mitteilt) veröffentlicht und mit dieser Veröffentlichung wirksam, es sei denn, in der Veröffentlichung wird ein späterer Wirksamkeitszeitpunkt bestimmt. Wenn zwingende Bestimmungen des geltenden Rechts oder Börsenbestimmungen Veröffentlichungen an anderer Stelle vorsehen, erfolgen diese zusätzlich an der jeweils vorgeschriebenen Stelle.
- (2) Soweit nicht bereits anderweitig in diesen Bedingungen vorgesehen, werden alle Anpassungen, Bestimmungen, Entscheidungen bzw. Feststellungen, die die Emittentin nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) vornimmt, gemäß diesem § 8 veröffentlicht.

§ 9 Verschiedenes

- (1) Form und Inhalt der Optionsscheine sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Gläubiger bestimmen sich in jeder Hinsicht nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (2) Erfüllungsort ist Frankfurt am Main.
- (3) Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Bedingungen geregelten Angelegenheiten ist Frankfurt am Main für Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtliche Sondervermögen und Personen ohne allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland.
- (4) Die Emittentin ist berechtigt, in diesen Bedingungen offensichtliche Schreib- oder Rechenfehler ohne Zustimmung der Gläubiger zu ändern bzw. zu berichtigen. Änderungen bzw. Berichtigungen dieser Bedingungen werden unverzüglich gemäß § 8 dieser Bedingungen veröffentlicht.

§ 10 Status

Die Optionsscheine stellen unter sich gleichberechtigte, unbesicherte und bevorrechtigte nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin dar und haben den gleichen Rang wie alle anderen gegenwärtigen oder künftigen unbesicherten und bevorrechtigten nicht nachrangigen Schuldtitel der Emittentin; sie sind jedoch nachrangig gegenüber Verbindlichkeiten der Emittentin, die nach geltenden Rechtsvorschriften vorrangig sind.

§ 11 Vorlegungsfrist, Verjährung

Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz (1) Satz 1 BGB für fällige Optionsscheine wird auf ein Jahr verkürzt. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Optionsscheinen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt werden, beträgt zwei Jahre von dem Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an. Die Vorlegung der Optionsscheine erfolgt durch Übertragung der jeweiligen Miteigentumsanteile an der Globalurkunde auf das Konto der Emittentin beim Verwahrer.

§ 12 Salvatorische Klausel

Sollte eine der Bestimmungen dieser Bedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Eine durch die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer Bestimmung dieser Bedingungen etwa entstehende Lücke ist im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung unter Berücksichtigung der Interessen der Beteiligten sinngemäß auszufüllen.

Frankfurt am Main, 9. März 2020

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank,
Frankfurt am Main

Anhang zu den Endgültigen Bedingungen (Zusammenfassung)

Der Inhalt, die Gliederungspunkte sowie die Reihenfolge der Gliederungspunkte dieser Zusammenfassung richten sich nach den Vorgaben von Anhang XXII der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 („**EU-Prospektverordnung**“) in der jeweils gültigen Fassung. Die EU-Prospektverordnung schreibt vor, dass die geforderten Angaben in den Abschnitten A - E (A.1 - E.7) aufgeführt werden.

Diese Zusammenfassung enthält all diejenigen Gliederungspunkte, die in einer Zusammenfassung für derivative Wertpapiere, die von einer Bank begeben werden, von der EU-Prospektverordnung gefordert werden. Da Anhang XXII der EU-Prospektverordnung nicht nur für derivative Wertpapiere gilt, die von einer Bank begeben werden, sondern auch für andere Arten von Wertpapieren, sind einige in Anhang XXII der EU-Prospektverordnung enthaltene Gliederungspunkte vorliegend nicht einschlägig und werden daher übersprungen. Hierdurch ergibt sich eine nicht durchgehende Nummerierung der Gliederungspunkte in den nachfolgenden Abschnitten A - E.

Auch wenn ein Gliederungspunkt an sich in die Zusammenfassung für derivative Wertpapiere, die von einer Bank begeben werden, aufzunehmen ist, ist es möglich, dass keine relevante Information zu diesem Gliederungspunkt für die konkrete Emission oder die Emittentin gegeben werden kann. In diesem Fall ist eine kurze Beschreibung des Gliederungspunkts zusammen mit der Bemerkung „Entfällt“ eingefügt.

Gliederungspunkt	Abschnitt A - Einleitung und Warnhinweis	
A.1	Warnhinweis	<p>Diese Zusammenfassung soll als Einleitung zu dem Basisprospekt bzw. den Endgültigen Bedingungen verstanden und gelesen werden.</p> <p>Jede Entscheidung eines Anlegers zu einer Investition in die betreffenden Wertpapiere sollte sich auf die Prüfung des gesamten Basisprospekts, einschließlich der durch Verweis einbezogenen Dokumente sowie etwaiger Nachträge zu dem Basisprospekt, und der Endgültigen Bedingungen stützen.</p> <p>Für den Fall, dass ein als Kläger auftretender Anleger vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der in dem Basisprospekt, einschließlich der durch Verweis einbezogenen Dokumente sowie etwaiger Nachträge zu dem Basisprospekt, und der in den Endgültigen Bedingungen enthaltenen Angaben geltend macht, kann dieser Anleger in Anwendung der einzelstaatlichen Rechtsvorschriften die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts, einschließlich der durch Verweis einbezogenen Dokumente sowie etwaiger Nachträge zu dem Basisprospekt, und der Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.</p> <p>Die Emittentin, die diese Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen davon vorgelegt und deren Notifizierung beantragt hat oder diejenige Person, von der der Erlass der Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen davon ausgeht, kann haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass diese Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, oder sie vermittelt, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht alle Schlüsselinformationen.</p>
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts	<p>Die Emittentin stimmt der Verwendung des Basisprospekts und gegebenenfalls etwaiger Nachträge zusammen mit den Endgültigen Bedingungen für eine spätere Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch alle Finanzintermediäre zu, solange der Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen in Übereinstimmung mit § 9 Wertpapierprospektgesetz gültig sind (generelle Zustimmung).</p> <p>Die spätere Weiterveräußerung und endgültige Platzierung der Wertpapiere durch</p>

		<p>Finanzintermediäre kann während der Dauer der Gültigkeit des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen gemäß § 9 Wertpapierprospektgesetz erfolgen.</p> <p>Die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts und gegebenenfalls etwaiger Nachträge sowie der Endgültigen Bedingungen steht unter den Bedingungen, dass (i) die Wertpapiere durch einen Finanzintermediär im Rahmen der geltenden Verkaufsbeschränkungen öffentlich angeboten werden und (ii) die Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts und gegebenenfalls etwaiger Nachträge sowie der Endgültigen Bedingungen von der Emittentin nicht widerrufen wurde.</p> <p>Weitere Bedingungen zur Verwendung des Basisprospekts und gegebenenfalls etwaiger Nachträge sowie der Endgültigen Bedingungen liegen nicht vor.</p> <p>Im Fall, dass ein Finanzintermediär ein Angebot macht, unterrichtet dieser Finanzintermediär die Anleger zum Zeitpunkt der Angebotsvorlage über die Angebotsbedingungen.</p>
--	--	---

Abschnitt B - Emittentin		
B.1	Juristischer Name	DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main („ DZ BANK “ oder „ Emittentin “)
	Kommerzieller Name	DZ BANK
B.2	Sitz	Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland
	Rechtsform, Rechtsordnung	Die DZ BANK ist eine nach deutschem Recht gegründete Aktiengesellschaft und unterliegt der Aufsicht durch die Europäische Zentralbank in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesbank und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („ BaFin “).
	Ort der Registrierung	Die DZ BANK ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland, unter der Nummer HRB 45651 eingetragen.
B.4b	Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken	Entfällt Es gibt keine bekannten Trends, die sich auf die Emittentin und die Branchen, in denen sie tätig ist, auswirken.
B.5	Organisationsstruktur / Tochtergesellschaften	In den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 wurden neben der DZ BANK als Mutterunternehmen 25 (31. Dezember 2017: 27) Tochterunternehmen und 6 (31. Dezember 2017: 6) Teilkonzerne mit insgesamt 359 (31. Dezember 2017: 401) Tochterunternehmen einbezogen.
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt Gewinnprognosen oder -schätzungen werden von der Emittentin nicht erstellt.

B.10	Beschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt Der Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der DZ BANK AG sowie zu dem Konzernabschluss und dem Konzernlagebericht für das zum 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr und der Bestätigungsvermerk zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der DZ BANK AG sowie zu dem Konzernabschluss und dem Konzernlagebericht für das zum 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr enthalten keine Einschränkungen.
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen	Die folgenden Finanzzahlen wurden dem geprüften und nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) sowie der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) aufgestellten Jahresabschluss der DZ BANK AG für das zum 31. Dezember 2018 endende Geschäftsjahr entnommen.

DZ BANK AG (in Mio. EUR)		
Aktiva (HGB)	31.12.2018	31.12.2017
Barreserve	2.664	1.799
Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	230	269
Forderungen an Kreditinstitute	145.050	136.149
Forderungen an Kunden	34.748	33.007
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	27.991	35.074
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	60	60
Handelsbestand	32.434	29.813
Beteiligungen	372	386
Anteile an verbundenen Unternehmen	10.997	11.414
Treuhandvermögen	833	978
Immaterielle Anlagewerte	84	77
Sachanlagen	428	440
Sonstige Vermögensgegenstände	1.424	1.206
Rechnungsabgrenzungsposten	113	97
Aktive latente Steuern	1.083	1.061
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	37	168
Summe der Aktiva	258.548	251.998

DZ BANK AG (in Mio. EUR)		
Passiva (HGB)	31.12.2018	31.12.2017
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	132.562	127.591
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	35.553	31.489
Verbriefte Verbindlichkeiten	34.248	36.531
Handelsbestand	34.426	33.164
Treuhandverbindlichkeiten	833	978
Sonstige Verbindlichkeiten	825	694
Rechnungsabgrenzungsposten	86	82
Rückstellungen	995	1.043
Nachrangige Verbindlichkeiten	4.636	5.358
Genussrechtskapital	68	292
Fonds für allgemeine Bankrisiken	3.812	4.272
Eigenkapital	10.504	10.504
Summe der Passiva	258.548	251.998

Die folgenden Finanzzahlen wurden jeweils aus dem geprüften und gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rats vom 19. Juli 2002 nach den Bestimmungen der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, und den zusätzlichen Anforderungen gemäß § 315e Abs. 1 HGB aufgestellten Konzernabschlüsse der DZ BANK für die zum 31. Dezember 2018 bzw. zum 31. Dezember 2017 endenden Geschäftsjahre entnommen.

DZ BANK Konzern (in Mio. EUR)					
Aktiva (IFRS)	31.12.2018	31.12.2017	Passiva (IFRS)	31.12.2018	31.12.2017
Barreserve	51.845	43.910 ¹⁾	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	142.486	136.122
Forderungen an Kreditinstitute	91.627	89.414 ¹⁾	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	132.548	126.319
Forderungen an Kunden	174.438	174.376	Verbriefte Verbindlichkeiten	63.909	67.327
Risikoversorge	-2.305	-2.794	Negative Marktwerte aus Sicherungsinstrumenten	2.516	2.962
Positive Marktwerte aus Sicherungsinstrumenten	883	1.096	Handelspassiva	44.979	44.280
Handelsaktiva	37.942	38.709	Rückstellungen	3.380	3.372
Finanzanlagen	48.262	57.486	Versicherungstechnische Rückstellungen	93.252	89.324
Kapitalanlagen der Versicherungsunternehmen	100.840	96.416	Ertragsteuerverpflichtungen	920	848
Sachanlagen und Investment Property	1.423	1.498	Sonstige Passiva	7.919	7.523
Ertragsteueransprüche	1.457	1.127	Nachrangkapital	2.897	3.899
Sonstige Aktiva	4.655	4.546	Zur Veräußerung gehaltene Schulden	281	-
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	7.133	84	Wertbeiträge aus Portfolio-Absicherungen von finanziellen Verbindlichkeiten	134	113
Wertbeiträge aus Portfolio-Absicherungen von finanziellen Vermögenswerten	533	-274	Eigenkapital	23.512	23.505
Summe der Aktiva	518.733	505.594	Summe der Passiva	518.733	505.594

¹⁾ Betrag angepasst

Trend Informationen / Erklärung bezüglich „Keine wesentlichen negativen Veränderungen“

Es gibt keine wesentlichen negativen Veränderungen in den Aussichten der Emittentin seit dem 31. Dezember 2018 (Datum des zuletzt verfügbaren und testierten Jahres- und Konzernabschlusses).

Erklärung bezüglich „Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage der Gruppe“

Entfällt

Es gibt keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage des DZ BANK Konzerns seit dem 31. Dezember 2018 (Datum des zuletzt verfügbaren und testierten Jahres- und Konzernabschlusses).

B.13

Beschreibung aller Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind

Entfällt

Es gibt keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.

B.14

Organisationsstruktur / Abhängigkeit von anderen Einheiten innerhalb der Gruppe

Entfällt

Die Emittentin ist nicht von anderen Unternehmen der Gruppe abhängig.

<p>B.15</p>	<p>Haupttätigkeitsbereiche</p>	<p>Die DZ BANK fungiert als Zentralbank, Geschäftsbank und oberste Holdinggesellschaft der DZ BANK Gruppe. Die DZ BANK Gruppe ist Teil der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken, die rund 850 Genossenschaftsbanken umfasst und, gemessen an der Bilanzsumme, eine der größten Finanzdienstleistungsorganisationen Deutschlands ist.</p> <p>Die DZ BANK richtet sich als Zentralbank strikt auf die Interessen ihrer Eigentümer und gleichzeitig wichtigsten Kunden - die Genossenschaftsbanken - aus. Ziel der DZ BANK ist es, durch ein bedarfsgerechtes Produktportfolio und eine kundenorientierte Marktbearbeitung eine nachhaltige Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Genossenschaftsbanken mit Hilfe ihrer Marken und - nach Ansicht der Emittentin - führenden Marktpositionen sicherzustellen. Darüber hinaus erfüllt die DZ BANK die Zentralbankfunktion für alle rund 850 Genossenschaftsbanken in Deutschland und verantwortet das Liquiditätsmanagement innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.</p> <p>Die DZ BANK betreut als Geschäftsbank Unternehmen und Institutionen, die einen überregionalen Bankpartner benötigen. Sie bietet das komplette Leistungsspektrum eines international ausgerichteten, insbesondere europäisch agierenden, Finanzinstitutes an. Darüber hinaus ermöglicht die DZ BANK ihren Partnerbanken und deren Kunden den Zugang zu den internationalen Finanzmärkten.</p> <p>Gegenwärtig ist die DZ BANK neben ihrem Hauptsitz in Frankfurt am Main in Deutschland an den folgenden Standorten vertreten: Berlin, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Koblenz, Leipzig, München, Nürnberg, Münster, Oldenburg und Stuttgart.</p> <p>In das gruppenweite Chancen- und Risikomanagement sind alle Unternehmen der DZ BANK Gruppe integriert. Die DZ BANK und die wesentlichen Tochterunternehmen - auch als Steuerungseinheiten bezeichnet - bilden den Kern der Allfinanzgruppe. Die Steuerungseinheiten bilden jeweils eigene Segmente und sind den für die Risikosteuerung verwendeten Sektoren wie folgt zugeordnet:</p> <p>Sektor Bank</p> <ul style="list-style-type: none"> • DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main • Bausparkasse Schwäbisch Hall Aktiengesellschaft, Schwäbisch Hall (Bausparkasse Schwäbisch Hall; Teilkonzernbezeichnung: „BSH“) • DVB Bank SE, Frankfurt am Main (DVB Bank; Teilkonzernbezeichnung: „DVB“) • DZ HYP AG, Hamburg und Münster (Teilkonzernbezeichnung: „DZ HYP“) • DZ PRIVATBANK S.A., Luxembourg-Strassen, Luxemburg („DZ PRIVATBANK“) • TeamBank AG Nürnberg, Nürnberg („TeamBank“) • Union Asset Management Holding AG, Frankfurt am Main (Union Asset Management Holding; Teilkonzernbezeichnung: „UMH“) • VR-LEASING Aktiengesellschaft, Eschborn (VR-LEASING AG; Teilkonzernbezeichnung: „VR LEASING“) <p>Sektor Versicherung</p> <ul style="list-style-type: none"> • R+V Versicherung AG, Wiesbaden („R+V“) <p>Die Steuerungseinheiten repräsentieren die Geschäftssegmente der DZ BANK Gruppe. Sie werden hinsichtlich ihres Beitrags zum Gesamtrisiko der DZ BANK Gruppe als wesentlich betrachtet und daher unmittelbar in das Risikomanagement einbezogen. Die weiteren Tochter- und Beteiligungsunternehmen werden mittelbar über das Beteiligungsrisiko erfasst. Die Steuerungseinheiten stellen sicher, dass ihre eigenen Tochter- und Beteiligungsunternehmen</p>
--------------------	---------------------------------------	--

		ebenfalls - mittelbar über die direkt erfassten Unternehmen - in das Risikomanagement der DZ BANK Gruppe einbezogen werden und die gruppenweit geltenden Mindeststandards erfüllen.
B.16	Bedeutende Anteilseigner / Beherrschungsverhältnisse	<p>Das gezeichnete Kapital der DZ BANK beträgt EUR 4.926.198.081,75, eingeteilt in 1.791.344.757 Stückaktien.</p> <p>Der Aktionärskreis stellt sich zum Datum des Basisprospekts wie folgt dar:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Genossenschaftsbanken (direkt und indirekt) 94,52% • Sonstige genossenschaftliche Unternehmen 4,88% • Sonstige 0,60% <p>Es bestehen keine Beherrschungsverhältnisse an der DZ BANK. Der DZ BANK sind auch keine Vereinbarungen bekannt, deren Ausübung zu einem späteren Zeitpunkt zu einer Veränderung bei der Kontrolle der DZ BANK führen könnte.</p>
B.17	Rating der Emittentin bzw. der Wertpapiere	<p>Die DZ BANK wird in ihrem Auftrag von S&P Global Ratings Europe Limited („S&P“)⁴, Moody's Deutschland GmbH („Moody's“)⁵ und Fitch Deutschland GmbH („Fitch“)⁶ geratet.</p> <p>Zum Datum des Basisprospekts lauten die Ratings für die DZ BANK wie folgt:</p> <p>S&P: Emittentenrating: AA-* kurzfristiges Rating: A-1+*</p> <p>Moody's: Emittentenrating: Aa1 kurzfristiges Rating: P-1</p> <p>Fitch: Emittentenrating: AA-* kurzfristiges Rating: F1+*</p> <p>* gemeinsames Rating der Genossenschaftlichen FinanzGruppe</p> <p><u>Rating der Wertpapiere</u> Entfällt</p> <p>Für die Wertpapiere wurde von der Emittentin kein Rating beauftragt.</p>

Abschnitt C - Wertpapiere

C.1	Art und Gattung der Wertpapiere, einschließlich der Wertpapierkennung	<p>Diese Zusammenfassung gilt jeweils gesondert für jede ISIN.</p> <p>Die unter dem Basisprospekt begebenen Wertpapiere („Optionsscheine“ oder „Wertpapiere“) stellen Inhaberschuldverschreibungen im Sinne der §§ 793 ff. Bürgerliches Gesetzbuch („BGB“) dar.</p> <p>Die ISIN für das Wertpapier ist in der Tabelle („Ausstattungstabelle“) angegeben, welche</p>
------------	--	---

⁴ S&P hat seinen Sitz in der Europäischen Gemeinschaft und ist seit dem 31. Oktober 2011 gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über Ratingagenturen in der jeweils gültigen Fassung („**CRA Verordnung**“) registriert. S&P ist in der „List of registered and certified CRA's“ aufgeführt, die von der European Securities and Markets Authority auf ihrer Internetseite (www.esma.europa.eu) gemäß der CRA Verordnung veröffentlicht wird.

⁵ Moody's hat seinen Sitz in der Europäischen Gemeinschaft und ist seit dem 31. Oktober 2011 gemäß der CRA Verordnung registriert. Moody's ist in der „List of registered and certified CRA's“ aufgeführt, die von der European Securities and Markets Authority auf ihrer Internetseite (www.esma.europa.eu) gemäß der CRA Verordnung veröffentlicht wird.

⁶ Fitch hat seinen Sitz in der Europäischen Gemeinschaft und ist seit dem 31. Oktober 2011 gemäß der CRA Verordnung registriert. Fitch ist in der „List of registered and certified CRA's“ aufgeführt, die von der European Securities and Markets Authority auf ihrer Internetseite (www.esma.europa.eu) gemäß der CRA Verordnung veröffentlicht wird.

		<p>sich am Ende der Zusammenfassung nach E.7 befindet.</p> <p>Die Wertpapiere werden in einer Globalurkunde verbrieft. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.</p>
C.2	Währung der Wertpapieremission	Euro
C.5	Beschränkungen der freien Übertragbarkeit der Wertpapiere	<p>Entfällt</p> <p>Die Wertpapiere sind unter Beachtung der anwendbaren Rechtsvorschriften und der Bestimmungen und Regeln der Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn („Clearstream Banking AG“) frei übertragbar.</p>
C.8	Mit den Wertpapieren verbundene Rechte, einschließlich der Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte	<p>Bei den Optionsscheinen handelt es sich um Wertpapiere, bei denen die Hohede des Rückzahlungsbetrags von der Wertentwicklung des Basiswerts abhängt. Die Optionsscheine haben keinen Kapitalschutz.</p> <p>Die Optionsscheine sind mit einer sogenannten amerikanischen Ausubungsart ausgestattet.</p> <p>Bei der amerikanischen Ausubungsart kann der Gläubiger die Optionsscheine an jedem Üblichen Handelstag während der Ausübungsfrist ausüben. Erfolgt keine Ausübung durch den Gläubiger und ist der Rückzahlungsbetrag positiv, wird am Letzten Ausübungstag automatisch ausgeübt. Die Laufzeit der Optionsscheine endet mit dem Rückzahlungstermin.</p> <p><u>Anpassungen, Kündigung, Marktstörung</u> Bei dem Eintritt bestimmter Ereignisse ist die Emittentin berechtigt, die Optionsbedingungen anzupassen bzw. die Wertpapiere zu kündigen. Tritt eine Marktstörung ein, wird der von der Marktstörung betroffene Tag verschoben und gegebenenfalls bestimmt die Emittentin den relevanten Kurs nach billigem Ermessen (§ 315 BGB).</p> <p><u>Anwendbares Recht</u> Die Wertpapiere unterliegen deutschem Recht.</p> <p><u>Status der Wertpapiere</u> Die Wertpapiere stellen unter sich gleichberechtigte, unbesicherte und bevorrechtigte nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin dar und haben den gleichen Rang wie alle anderen gegenwärtigen oder künftigen unbesicherten und bevorrechtigten nicht nachrangigen Schuldtitel der Emittentin; sie sind jedoch nachrangig gegenüber Verbindlichkeiten der Emittentin, die nach geltenden Rechtsvorschriften vorrangig sind.</p> <p><u>Beschränkungen der mit den Wertpapieren verbundenen Rechte</u> Entfällt</p> <p>Eine Beschränkung der vorgenannten Rechte aus den Wertpapieren besteht nicht.</p>

C.11	Zulassung zum Handel	<p>Entfällt</p> <p>Eine Zulassung der Wertpapiere zum Handel ist nicht vorgesehen.</p> <p>Die Wertpapiere sollen am 9. März 2020 („Beginn des öffentlichen Angebots“) an den folgenden Börsen in den Handel einbezogen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freiverkehr an der Börse Stuttgart - Freiverkehr an der Frankfurter Wertpapierbörse
C.15	Beeinflussung des Werts des Wertpapiers durch den Wert des Basiswerts	<p>Die Höhe des Rückzahlungsbetrags hängt von der Wertentwicklung des Basiswerts ab und wird wie folgt ermittelt:</p> <p>Typ Call: Zuerst wird der Basispreis vom Referenzpreis abgezogen. Anschließend wird das Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert und danach, falls die Währung des Basiswerts nicht Euro lautet, in Euro umgerechnet.</p> <p>Typ Put: Zuerst wird der Referenzpreis vom Basispreis abgezogen. Anschließend wird das Ergebnis mit dem Bezugsverhältnis multipliziert und danach, falls die Währung des Basiswerts nicht Euro lautet, in Euro umgerechnet.</p> <p>Der Rückzahlungsbetrag wird am Rückzahlungstermin gezahlt.</p> <p><u>Definitionen:</u></p> <p>„Ausübungsfrist“ ist der Zeitraum vom 11. März 2020 bis zum Letzten Ausübungstag.</p> <p>„Ausübungstag“ ist der unter dem Gliederungspunkt C.16 angegebene Tag.</p> <p>„Bankarbeitstag“ ist ein Tag, an dem TARGET2 in Betrieb ist. „Basispreis“ entspricht dem in der Ausstattungstabelle angegebenen Wert. „Basiswert“ ist die unter dem Gliederungspunkt C.20 angegebene Aktie. „Bezugsverhältnis“ entspricht dem in der Ausstattungstabelle angegebenen Wert. „Letzter Ausübungstag“ ist der in der Ausstattungstabelle angegebene Tag. „Maßgebliche Börse“ ist die in der Ausstattungstabelle angegebene Börse. „Maßgebliche Terminbörse“ ist die in der Ausstattungstabelle angegebene Terminbörse. „Referenzpreis“ ist der unter dem Gliederungspunkt C.19 angegebene Kurs des Basiswerts. „Rückzahlungstermin“ ist der unter dem Gliederungspunkt C.16 angegebene Tag. „Üblicher Handelstag“ ist jeder Tag, an dem die Maßgebliche Börse und die Maßgebliche Terminbörse üblicherweise zu ihren üblichen Handelszeiten geöffnet haben.</p>
C.16	Ausübungstag und Rückzahlungstermin	<p>Ausübungstag ist der Übliche Handelstag innerhalb der Ausübungsfrist, an dem die Optionsscheine ordnungsgemäß ausgeübt werden. Wird ein Optionsschein nicht innerhalb der Ausübungsfrist ausgeübt, ist der Ausübungstag der Letzte Ausübungstag.</p> <p>Rückzahlungstermin ist der fünfte Bankarbeitstag nach dem Ausübungstag.</p>
C.17	Abrechnungsverfahren	<p>Die Wertpapiere sind in einer Globalurkunde ohne Zinsschein verbrieft, die bei Clearstream Banking AG hinterlegt ist. Die Lieferung effektiver Einzelkunden kann während der gesamten Laufzeit nicht verlangt werden. Die Wertpapiere sind als Miteigentumsanteile an der Globalurkunde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen und Regeln der Clearstream Banking AG übertragbar.</p>
C.18	Rückgabe der Wertpapiere	<p>Die Emittentin ist verpflichtet, sämtliche gemäß diesen Bedingungen zahlbaren Beträge am Tag der Fälligkeit in der in C.2 genannten Währung zu zahlen. Soweit dieser Tag kein Bankarbeitstag ist, erfolgt die Zahlung am nächsten Bankarbeitstag.</p> <p>Sämtliche zahlbaren Beträge sind von der Emittentin an die Clearstream Banking AG oder deren Order zwecks Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Depotbanken zur Weiterleitung an den</p>

		<p>Gläubiger zu zahlen.</p> <p>Die Emittentin wird durch Leistung an die Clearstream Banking AG oder deren Order von ihrer Zahlungspflicht gegenüber dem Gläubiger befreit.</p>
C.19	Referenzpreis	Der Schlusskurs des Basiswerts an der Maßgeblichen Börse am Ausübungstag.
C.20	Art des Basiswerts und Ort, an dem Informationen über den Basiswert erhältlich sind	<p>Art: Aktien</p> <p>Basiswert ist die in der Ausstattungstabelle angegebene Aktie mit der zugehörigen ISIN.</p> <p>Informationen zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Basiswerts sind auf einer allgemein zugänglichen Internetseite veröffentlicht. Sie sind zum Beginn des öffentlichen Angebots unter www.onvista.de abrufbar.</p>

Abschnitt D - Risiken

Der Erwerb der Wertpapiere ist mit verschiedenen Risiken verbunden. Die Emittentin weist ausdrücklich darauf hin, dass die Ausführungen nur die wesentlichen Risiken offenlegen, die mit einer Anlage in die Wertpapiere verbunden sind und die zum Datum des Basisprospekts der Emittentin bekannt waren.

D.2	Wesentliche Risiken in Bezug auf die Emittentin	<p>Risiken ergeben sich aus nachteiligen Entwicklungen für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage und bestehen in der Gefahr eines unerwarteten zukünftigen Liquiditätsbedarfs beziehungsweise unerwarteter zukünftiger Verluste. Dabei wird in die Ressourcen Liquidität und Kapital unterschieden. Schlagend werdende Risiken können grundsätzlich auf beide Ressourcen wirken.</p> <p>Emittentenrisiko und möglicher Totalverlust des investierten Kapitals Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, d.h. einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit, der DZ BANK ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.</p> <p>Die nachfolgend aufgeführten <u>übergreifenden Risikofaktoren</u> sind für die DZ BANK Gruppe und die DZ BANK von Bedeutung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die DZ BANK Gruppe und die DZ BANK sind markt- und branchenbezogenen Risikofaktoren ausgesetzt, die sich auf die Kapitaladäquanz und die Liquiditätsadäquanz auswirken können. So ist das für die Kreditwirtschaft geltende regulatorische Umfeld unverändert durch sich verschärfende aufsichtsrechtliche Eigenkapital- und Liquiditätsstandards sowie Prozess- und Berichterstattungsanforderungen geprägt. Diese Entwicklungen haben insbesondere Auswirkungen auf das Geschäftsrisiko. Darüber hinaus bestehen bedeutsame gesamtwirtschaftliche Risikofaktoren in wirtschaftlichen Divergenzen im Euro-Raum, in dem vorgesehenen EU-Austritt Großbritanniens, im unverändert anhaltenden Niedrigzinsumfeld, im weiterhin schwierigen Marktumfeld für Teile des Schiffs- und für das Offshore-Finanzierungsgeschäft sowie in einem drohenden globalen Handelskrieg. Die gesamtwirtschaftlichen Risikofaktoren haben im Sektor Bank potenziell negative Auswirkungen insbesondere auf das Kreditrisiko, das Beteiligungsrisiko, das Marktpreisrisiko, das Geschäftsrisiko und das Reputationsrisiko sowie im Sektor Versicherung auf das Marktrisiko, das Gegenparteiausfallrisiko und das Reputationsrisiko. Das nachhaltig niedrige Zinsniveau wird zu Ergebnisbelastungen führen. - Des Weiteren unterliegen die DZ BANK Gruppe und die DZ BANK unternehmensspezifischen Risikofaktoren mit übergreifendem Charakter, die auf mehrere Risikoarten wirken. Dies könnte potenzielle Unzulänglichkeiten des Risikomanagementsystems, mögliche Herabstufungen des Ratings der DZ BANK oder ihrer
------------	--	---

		<p>Tochterunternehmen und die Unwirksamkeit von Sicherungsbeziehungen betreffen. Diese Risiken werden grundsätzlich in der Steuerung berücksichtigt.</p> <p>Die nachfolgend aufgeführten <u>spezifischen Risikofaktoren</u> sind für den <u>Sektor Bank</u> von Bedeutung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Kreditrisiko bezeichnet die Gefahr von Verlusten aus dem Ausfall von Gegenparteien (Kreditnehmer, Emittenten, Kontrahenten) und aus der Migration der Bonität dieser Adressen. - Unter Beteiligungsrisiko wird die Gefahr von Verlusten aufgrund negativer Wertveränderungen jenes Teils des Beteiligungsportfolios verstanden, bei dem die Risiken nicht im Rahmen anderer Risikoarten berücksichtigt werden. - Das Marktpreisrisiko des Sektors Bank einschließlich der DZ BANK setzt sich aus dem Marktpreisrisiko im engeren Sinne und dem Marktliquiditätsrisiko zusammen. - Das bauspartechnische Risiko umfasst die beiden Komponenten Neugeschäftsrisiko und Kollektivrisiko. Beim Neugeschäftsrisiko handelt es sich um die Gefahr negativer Auswirkungen aufgrund möglicher Abweichungen vom geplanten Neugeschäftsvolumen. Das Kollektivrisiko bezeichnet die Gefahr negativer Auswirkungen, die sich aufgrund anhaltender und signifikanter nicht zinsinduzierter Verhaltensänderungen der Kunden durch Abweichungen der tatsächlichen von der prognostizierten Entwicklung des Bausparkollektivs ergeben können. - Das Geschäftsrisiko bezeichnet die Gefahr von Verlusten aus Ergebnisschwankungen, die sich bei gegebener Geschäftsstrategie ergeben können und nicht durch andere Risikoarten abgedeckt sind. Insbesondere umfasst dies die Gefahr, dass den Verlusten aufgrund von Veränderungen wesentlicher Rahmenbedingungen (zum Beispiel regulatorisches Umfeld, Wirtschafts- und Produktumfeld, Kundenverhalten, Wettbewerbssituation) operativ nicht begegnet werden kann. - Das Reputationsrisiko bezeichnet die Gefahr von Verlusten aus Ereignissen, die das Vertrauen in die Unternehmen des Sektors Bank oder in die angebotenen Produkte und Dienstleistungen insbesondere bei Kunden (hierzu zählen auch die Volksbanken und Raiffeisenbanken), Anteilseignern, Mitarbeitern, auf dem Arbeitsmarkt, in der Öffentlichkeit und bei der Aufsicht beschädigen. - In enger Anlehnung an die bankaufsichtsrechtliche Definition versteht die DZ BANK unter operationellem Risiko die Gefahr von Verlusten, die durch menschliches Verhalten, technologisches Versagen, Prozess- oder Projektmanagementschwächen oder externe Ereignisse hervorgerufen werden. Das Rechtsrisiko ist in dieser Definition eingeschlossen. <p>Die nachfolgend aufgeführten <u>spezifischen Risikofaktoren</u> sind für den <u>Sektor Versicherung</u> von Bedeutung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das versicherungstechnische Risiko bezeichnet die Gefahr, dass bedingt durch Zufall, Irrtum oder Änderung der tatsächliche Aufwand für Schäden und Leistungen vom erwarteten Aufwand abweicht. Es wird gemäß Solvency II in die folgenden Kategorien unterteilt: <ul style="list-style-type: none"> - Versicherungstechnisches Risiko Leben - Versicherungstechnisches Risiko Gesundheit - Versicherungstechnisches Risiko Nicht-Leben. - Das Marktrisiko bezeichnet die Gefahr, die sich aus Schwankungen in der Höhe oder der Volatilität der Marktpreise für Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Finanzinstrumente ergibt, die den Wert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des Unternehmens beeinflussen. Es spiegelt die strukturelle Inkongruenz zwischen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten insbesondere in Hinblick auf deren Laufzeit angemessen wider. - Das Gegenparteiausfallrisiko trägt möglichen Verlusten Rechnung, die sich aus einem
--	--	---

		<p>unerwarteten Ausfall oder der Verschlechterung der Bonität von Gegenparteien und Schuldnern von Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen während der folgenden 12 Monate ergeben. Es deckt risikomindernde Verträge wie Rückversicherungsvereinbarungen, Verbriefungen und Derivate sowie Forderungen gegenüber Vermittlern und alle sonstigen Kreditrisiken ab, soweit sie nicht anderweitig in der Risikomessung berücksichtigt werden. Das Gegenparteiausfallrisiko berücksichtigt die akzessorischen oder sonstigen Sicherheiten, die von dem oder für das Versicherungs- oder Rückversicherungsunternehmen gehalten werden, und die damit verbundenen Risiken.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Reputationsrisiko bezeichnet die Gefahr eines Verlustes, der sich aus einer möglichen Beschädigung der Reputation der R+V oder der gesamten Branche infolge einer negativen Wahrnehmung in der Öffentlichkeit (zum Beispiel bei Kunden, Geschäftspartnern, Aktionären, Behörden, Medien) ergeben könnte. - Das operationelle Risiko bezeichnet die Gefahr von Verlusten aufgrund von unzulänglichen oder fehlgeschlagenen internen Prozessen oder aus mitarbeiter- oder systembedingten oder externen Vorfällen. Rechtsrisiken sind hierin eingeschlossen. Rechtsrisiken können insbesondere aus Änderungen rechtlicher Rahmenbedingungen (Gesetze und Rechtsprechung), Veränderungen der behördlichen Auslegung und aus Änderungen des Geschäftsumfelds resultieren. - Grundsätzlich werden alle Unternehmen, die der aufsichtsrechtlichen R+V Versicherung AG Versicherungsgruppe angehören, in die Berechnung der Gruppensolvabilität einbezogen. Dies gilt auch für Unternehmen aus anderen Finanzsektoren, zu denen im Wesentlichen Pensionskassen und Pensionsfonds zur betrieblichen Altersvorsorge zählen.
D.6	<p>Wesentliche Risiken in Bezug auf die Wertpapiere</p>	<p><u>Risiko im Zusammenhang mit dem Rückzahlungsprofil der Wertpapiere</u></p> <p>Das Risiko der Struktur der Optionsscheine besteht darin, dass die Höhe des Rückzahlungsbetrags an die Wertentwicklung des Basiswerts gebunden ist. Die Wertentwicklung des Basiswerts kann im Laufe der Zeit schwanken bzw. sich nicht entsprechend den Erwartungen des Anlegers entwickeln. Diese Ausgestaltung beinhaltet für den Anleger das Risiko, dass das eingesetzte Kapital nicht in allen Fällen in voller Höhe zurückgezahlt wird. Der Kapitalverlust kann ein erhebliches Ausmaß annehmen, so dass ein Totalverlust entstehen kann. Ein Totalverlust würde eintreten, falls der Referenzpreis den Basispreis erreicht oder unterschreitet (Typ Call) bzw. erreicht oder überschreitet (Typ Put).</p> <p>Selbst wenn kein Kapitalverlust eintritt, besteht das Risiko, dass die Rendite einer Kapitalmarktanlage mit vergleichbarer Laufzeit und marktüblicher Verzinsung nicht erreicht wird. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn der Referenzpreis keine hinreichend positive (Typ Call) bzw. negative (Typ Put) Wertentwicklung (verglichen mit dem Basispreis) aufweist. Zudem partizipiert der Anleger grundsätzlich nicht an normalen Ausschüttungen (z.B. Dividenden) aus dem Basiswert. Es gibt keine Garantie, dass sich der Basiswert entsprechend den Erwartungen des Anlegers entwickeln wird.</p> <p><u>Risiko von Kursschwankungen oder Marktpreisrisiken infolge der basiswertabhängigen Struktur</u></p> <p>Eine bestimmte Kursentwicklung wird nicht garantiert. Die Kursentwicklung der Wertpapiere in der Vergangenheit stellt keine Garantie für eine zukünftige Kursentwicklung dar. Das Kursrisiko kann sich bei einer Veräußerung während der Laufzeit realisieren. Die Kursentwicklung der Wertpapiere ist während der Laufzeit in erster Linie vom Kurs des Basiswerts abhängig. Bei einer Veräußerung der Wertpapiere während der Laufzeit kann der erzielte Verkaufspreis der Wertpapiere daher unterhalb des Erwerbspreises liegen.</p>

Sonstige Marktpreisrisiken

Bei den Optionsscheinen handelt es sich um neu begebene Wertpapiere. Ab dem Beginn des öffentlichen Angebots beabsichtigt die Emittentin unter normalen Marktbedingungen, börsentäglich zu den üblichen Handelszeiten auf Anfrage unverbindliche An- und Verkaufskurse (Geld- und Briefkurse) für die Wertpapiere zu stellen. Die Emittentin ist jedoch nicht verpflichtet, tatsächlich An- und Verkaufskurse für die Wertpapiere zu stellen und übernimmt keine Rechtspflicht hinsichtlich der Höhe oder des Zustandekommens derartiger Kurse. Die Emittentin bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der Marktpreisrisiken. Bei besonderen Marktsituationen kann es jedoch durch die Berücksichtigung einer erhöhten Risikoprämie zu zusätzlichen Aufschlägen bei den Wertpapieren kommen. Die gestellten An- und Verkaufskurse können dementsprechend vom rechnerischen Wert der Wertpapiere zum jeweiligen Zeitpunkt abweichen. Zwischen den gestellten An- und Verkaufskursen liegt in der Regel eine Spanne, d.h. der Ankaufskurs liegt regelmäßig unter dem Verkaufskurs. Diese Spanne kann sich insbesondere durch die Ordergrößen, die Liquidität des Basiswerts oder die Handelbarkeit benötigter Absicherungsinstrumente verändern und kann sich insbesondere außerhalb der üblichen Handelszeiten der Maßgeblichen Börse des Basiswerts erhöhen. Auch wenn die Wertpapiere in den Freiverkehr einbezogen werden sollen, gibt es keine Gewissheit dahingehend, dass sich ein aktiver öffentlicher Markt für die Wertpapiere entwickeln wird oder dass diese Einbeziehung aufrechterhalten wird. Je weiter der Kurs des Basiswerts sinkt (Typ Call) bzw. steigt (Typ Put) und somit gegebenenfalls der Kurs der Wertpapiere sinkt und/oder andere negative Faktoren zum Tragen kommen, desto stärker kann mangels Nachfrage die Handelbarkeit der Wertpapiere eingeschränkt sein.

Liquiditätsrisiko im Zusammenhang mit dem Platzierungsvolumen

Die Liquidität der Wertpapiere hängt von dem tatsächlich verkauften Emissionsvolumen ab. Sollte das platzierte Volumen gering ausfallen, kann dies nachteilige Auswirkungen auf die Liquidität der Wertpapiere haben. Dies kann dazu führen, dass der Anleger die Wertpapiere nicht jederzeit oder nicht jederzeit zu angemessenen Marktpreisen veräußern kann.

Risiko im Zusammenhang mit Anpassungen

Die Wertpapiere enthalten Anpassungsregelungen. Diese berechtigen die Emittentin, nach Eintritt von in den Optionsbedingungen näher beschriebenen Ereignissen, die einen verwässernden oder werterhöhenden Einfluss auf den wirtschaftlichen Wert des Basiswerts haben können bzw. die für die Bewertung der Wertpapiere wesentlich sein können, Anpassungen z.B. in Form der Ersetzung des Basiswerts vorzunehmen. Anpassungen können sich wirtschaftlich nachteilig auf den Kurs der Wertpapiere und/oder das Rückzahlungsprofil auswirken. In bestimmten Fällen kann die Emittentin die Wertpapiere auch kündigen. Diese Möglichkeit besteht insbesondere im Fall von in den Optionsbedingungen näher definierten Änderungen der Rechtsgrundlage oder in Fällen, in denen andere geeignete Anpassungsmaßnahmen aus Sicht der Emittentin nicht in Betracht kommen. Im Fall einer Kündigung der Wertpapiere kann der Kündigungsbetrag unter dem Erwerbspreis liegen und der Anleger ist dem Risiko einer ungünstigen Wiederanlage ausgesetzt.

Bail-in-Instrument und andere Abwicklungsinstrumente

Einheitliche Vorschriften und einheitliches Verfahren für die Abwicklung

Die Verordnung (EU) Nr. 806/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Juli 2014 zur Festlegung einheitlicher Vorschriften und eines einheitlichen Verfahrens für die Abwicklung von Kreditinstituten und bestimmten Wertpapierfirmen im Rahmen eines einheitlichen Abwicklungsmechanismus und eines einheitlichen Abwicklungsfonds

(„**SRM-Verordnung**“) sieht unter anderem für den Ausschuss für die einheitliche Abwicklung (Single Resolution Board - „**SRB**“) eine Reihe von Abwicklungsinstrumenten und Abwicklungsbefugnissen vor. Dazu gehört die Befugnis, (i) den Geschäftsbetrieb oder einzelne Geschäftsbereiche zu veräußern oder mit einer anderen Bank zusammenzulegen (Instrument der Unternehmensveräußerung) oder (ii) ein Brückeninstitut zu gründen, das wichtige Funktionen, Rechte oder Verbindlichkeiten übernehmen soll (Instrument des Brückeninstituts). Des Weiteren zählt hierzu unter anderem die Befugnis (iii) werthaltige von wertgeminderten oder ausfallgefährdeten Vermögenswerten (Instrument der Ausgliederung von Vermögenswerten) zu trennen oder (iv) die in Artikel 3 Absatz (1) Nr. 49 und 51 SRM-Verordnung definierten berücksichtigungsfähigen Verbindlichkeiten der Emittentin, einschließlich jener Verbindlichkeiten unter den prospektgegenständlichen Wertpapieren, auch möglicherweise dauerhaft, herabzuschreiben oder in Eigenkapital der Emittentin oder eines anderen Rechtsträgers umzuwandeln („**Bail-in-Instrument**“) oder (v) die Emissionsbedingungen der prospektgegenständlichen Wertpapiere zu ändern.

Im Fall einer Abwicklung der Emittentin setzt die deutsche Abwicklungsbehörde alle die an sie gerichteten und die Abwicklung betreffenden Beschlüsse des SRB um. Für diese Zwecke übt die deutsche Abwicklungsbehörde - im Rahmen der SRM-Verordnung - die ihr nach dem Gesetz zur Sanierung und Abwicklung von Instituten und Finanzgruppen vom 10. Dezember 2014, in der jeweils gültigen Fassung, zustehenden Befugnisse im Einklang mit den im deutschen Recht vorgesehenen Bedingungen aus. Hierbei ist die deutsche Abwicklungsbehörde u.a. befugt, Zahlungsverpflichtungen der Emittentin auszusetzen oder die Bedingungen der prospektgegenständlichen Wertpapiere zu ändern.

In diesem Zusammenhang wurde mit der Richtlinie (EU) 2017/2399 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Dezember 2017 zur Änderung der Richtlinie 2014/59/EU im Hinblick auf den Rang unbesicherter Schuldtitel in der Insolvenzrangfolge („**Änderungsrichtlinie**“), die mit dem Gesetz zur Ausübung von Optionen der EU-Prospektverordnung und zur Anpassung weiterer Finanzmarktgesetze zum 21. Juli 2018 in nationales Recht umgesetzt wurde (§ 46f (5) bis (7) KWG), eine neue Kategorie nicht bevorrechtigter nicht nachrangiger Schuldtitel geschaffen, die in der Insolvenzrangfolge vor Eigenkapitalinstrumenten und anderen nachrangigen Verbindlichkeiten in Form von Kapitalinstrumenten des zusätzlichen Kernkapitals sowie des Ergänzungskapitals, aber nach anderen aufgrund von geltenden Rechtsvorschriften vorrangigen Verbindlichkeiten eingereiht sind. Zu diesen vorrangigen Verbindlichkeiten zählen unter anderem die prospektgegenständlichen Wertpapiere. Das Bail-in-Instrument wird auf die prospektgegenständlichen Wertpapiere folglich in umgekehrter Insolvenzrangfolge erst zur Anwendung kommen, nachdem es bereits auf die neue Kategorie der nicht bevorrechtigten nicht nachrangigen Schuldtitel angewendet wurde.

Nach den anwendbaren gesetzlichen Regelungen kann das Bail-in-Instrument auf alle unbesicherten Schuldtitel, d.h. nicht strukturierte wie strukturierte Schuldtitel, zu denen die prospektgegenständlichen Wertpapiere zählen, zudem erst angewendet werden, nachdem bereits Verluste auf Anteile an der Emittentin und andere Eigenkapitalinstrumente zugewiesen wurden.

Es gibt jedoch keine Gewissheit, dass die Emittentin jederzeit über ausreichende Eigenkapitalinstrumente oder andere vorrangig heranzuziehende Schuldtitel verfügt, um zu verhindern, dass das Bail-in-Instrument auf die prospektgegenständlichen Wertpapiere angewendet wird.

Die beschriebenen regulatorischen Maßnahmen und die Rangstellung der prospektgegenständ-

		<p>lichen Wertpapiere können die Rechte der Gläubiger der prospektgegenständlichen Wertpapiere erheblich negativ beeinflussen, einschließlich des Verlusts des gesamten oder eines wesentlichen Teils ihres Investments, und nachteilige Auswirkungen auf den Marktwert der prospektgegenständlichen Wertpapiere haben, und zwar auch bereits im Vorfeld einer Abwicklung oder eines Insolvenzverfahrens.</p> <p><u>Risiko eines Interessenkonflikts</u> Bestimmte Geschäftsaktivitäten der Emittentin in dem Basiswert können sich auf den Kurs der Wertpapiere negativ auswirken.</p> <p>Im Zusammenhang mit der Ausübung von Rechten und/oder Pflichten der Emittentin, die sich auf die Berechnung von zahlbaren Beträgen beziehen, können ferner Interessenkonflikte auftreten.</p> <p>Darüber hinaus können sich für den Anleger folgende Risiken ergeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Risiko aus dem Basiswert - Transaktionskosten - Zusätzliches Verlustpotenzial bei Kreditaufnahme des Anlegers für den Erwerb der Wertpapiere - Einfluss von Absicherungsmöglichkeiten der Emittentin - Einfluss von Risiko ausschließenden oder Risiko einschränkenden Geschäften des Anlegers - Risiko eines Steuereinbehalts nach den US-amerikanischen Regelungen - Zusätzliches Verlustpotenzial bei einem Basiswert in Fremdwährung
--	--	---

Abschnitt E - Angebot		
E.2b	Gründe für das Angebot	Entfällt, da Gewinnerzielung. Die Emittentin ist in der Verwendung der Erlöse aus der Ausgabe der Wertpapiere frei.
E.3	Beschreibung der Angebotskonditionen	<p>Der anfängliche Emissionspreis der Wertpapiere wird vor dem Beginn des öffentlichen Angebots und anschließend fortlaufend festgelegt. Der anfängliche Emissionspreis ist in der Ausstattungstabelle angegeben.</p> <p>Das öffentliche Angebot endet mit Laufzeitende, spätestens jedoch am 28. Mai 2020.</p> <p>Sowohl der anfängliche Emissionspreis der Wertpapiere als auch die während der Laufzeit von der Emittentin gestellten An- und Verkaufspreise basieren auf internen Preisbildungsmodellen der Emittentin. In diesen Preisen sind grundsätzlich Kosten enthalten, die u.a. die Kosten der Emittentin für die Strukturierung der Wertpapiere, für die Risikoabsicherung der Emittentin und für den Vertrieb abdecken.</p> <p>Valuta: 11. März 2020</p> <p>Als Zahlstelle fungiert die DZ BANK.</p>

E.4	Interessen sowie Interessenkonflikte von Seiten natürlicher und juristischer Personen, die an der Emission / dem Angebot beteiligt sind	<p>Die Emittentin und/oder ihre Geschäftsführungsmitglieder oder die mit der Emission der Wertpapiere befassten Angestellten können bei Emissionen unter dem Basisprospekt durch anderweitige Investitionen oder Tätigkeiten jederzeit in einen Interessenkonflikt in Bezug auf die Wertpapiere bzw. die Emittentin geraten, was unter Umständen Auswirkungen auf die Wertpapiere haben kann.</p>
E.7	Schätzung der Kosten, die dem Anleger von der Emittentin oder dem Anbieter in Rechnung gestellt werden	<p>Der Anleger kann die Wertpapiere zu dem in E.3 angegebenen anfänglichen Emissionspreis erwerben. Der anfängliche Emissionspreis wird vor dem Beginn des öffentlichen Angebots und anschließend fortlaufend festgelegt.</p>

Ausstattungstabelle

ISIN	Basiswert	ISIN des Basiswerts	Währung des Basiswerts	Anfänglicher Emissionspreis in EUR	Typ Call / Put	Basispreis in Währung des Basiswerts	Bezugsverhältnis	Letzter Ausübungstag	Maßgebliche Börse	Maßgebliche Terminbörse
C.1	C.20	C.20	C.15	E.3	C.15	C.15	C.15	C.15	C.15	C.15
DE000DDC6R11	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,690	Call	85,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R29	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,630	Call	86,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R37	Siemens AG	DE0007236101	EUR	1,440	Call	77,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R45	Siemens AG	DE0007236101	EUR	1,490	Call	77,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R52	Siemens AG	DE0007236101	EUR	1,650	Call	76,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6R60	Siemens AG	DE0007236101	EUR	1,680	Call	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6R78	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,060	Put	68,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R86	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,050	Put	58,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6R94	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,180	Put	71,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SA7	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,210	Put	73,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SB5	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,050	Put	52,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SC3	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,220	Put	71,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SD1	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,250	Put	73,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SE9	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,050	Put	48,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SF6	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,050	Put	46,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SG4	Siemens AG	DE0007236101	EUR	0,060	Put	48,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SH2	Siltronic AG	DE000WAF3001	EUR	1,980	Call	75,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SJ8	Siltronic AG	DE000WAF3001	EUR	1,930	Call	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6SK6	Singulus Technologies AG	DE000A1681X5	EUR	0,800	Put	3,500	1,000	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6SL4	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,740	Call	68,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SM2	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,630	Call	70,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SN0	Sixt SE	DE0007231326	EUR	1,040	Call	68,000	0,100	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SP5	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,940	Call	70,000	0,100	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SQ3	Sixt SE	DE0007231326	EUR	1,140	Call	68,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SR1	Sixt SE	DE0007231326	EUR	1,040	Call	70,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SS9	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,200	Put	56,000	0,100	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6ST7	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,240	Put	56,000	0,100	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SU5	Sixt SE	DE0007231326	EUR	0,310	Put	56,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6SV3	SMA Solar Technology AG	DE000A0DJ6J9	EUR	0,800	Call	28,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6SW1	Societe Generale SA	FR0000130809	EUR	0,180	Call	22,000	0,100	19.06.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SX9	Societe Generale SA	FR0000130809	EUR	0,190	Call	22,000	0,100	18.09.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SY7	Societe Generale SA	FR0000130809	EUR	0,210	Call	22,000	0,100	18.12.2020	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6SZ4	Societe Generale SA	FR0000130809	EUR	0,250	Call	22,000	0,100	17.12.2021	EURONEXT PARIS	EUREX
DE000DDC6S02	Software AG	DE000A2GS401	EUR	0,490	Call	28,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S10	Südzucker AG	DE0007297004	EUR	2,260	Call	13,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S28	Südzucker AG	DE0007297004	EUR	0,250	Put	7,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6S36	Talanx AG	DE000TLX1005	EUR	0,110	Put	34,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6S44	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	0,330	Call	5,000	1,000	19.06.2020	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S51	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	0,100	Put	4,400	1,000	18.09.2020	BOLSA DE MADRID	EUREX

DE000DDC6S69	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	0,100	Put	4,000	1,000	18.06.2021	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S77	Telefonica SA	ES0178430E18	EUR	0,110	Put	4,000	1,000	17.09.2021	BOLSA DE MADRID	EUREX
DE000DDC6S85	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,800	Call	6,800	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6S93	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,700	Call	7,000	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TA5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,610	Call	7,200	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TB3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,520	Call	7,400	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TC1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,930	Call	6,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TD9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,830	Call	7,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TE7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,730	Call	7,200	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TF4	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,650	Call	7,400	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TG2	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,550	Call	6,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TH0	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,430	Call	6,200	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TJ6	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,320	Call	6,400	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TK4	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,260	Call	6,500	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TL2	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,210	Call	6,600	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TM0	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,660	Call	6,000	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TN8	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,540	Call	6,200	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TP3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,430	Call	6,400	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TQ1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,380	Call	6,500	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TR9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,320	Call	6,600	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6TS7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,740	Call	6,000	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX

DE00DDC6TT5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,630	Call	6,200	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TU3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,520	Call	6,400	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TV1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,470	Call	6,500	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TW9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,410	Call	6,600	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TX7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,820	Call	6,000	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TY5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,700	Call	6,200	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6TZ2	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,600	Call	6,400	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T01	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,550	Call	6,500	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T19	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,500	Call	6,600	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T27	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,820	Call	6,000	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T35	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,710	Call	6,200	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T43	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,600	Call	6,400	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T50	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,550	Call	6,500	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T68	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,500	Call	6,600	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T76	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,820	Call	6,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T84	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,720	Call	6,200	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6T92	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,610	Call	6,400	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6UA3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,560	Call	6,500	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6UB1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	1,510	Call	6,600	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6UC9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,050	Put	4,800	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UD7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,070	Put	5,000	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX

DE00DDC6UE5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,100	Put	5,200	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UF2	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,150	Put	5,500	1,000	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UG0	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,050	Put	4,400	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UH8	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,060	Put	4,500	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UJ4	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,100	Put	4,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UK2	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,130	Put	5,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UL0	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,320	Put	5,800	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UM8	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,460	Put	6,200	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UN6	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,050	Put	3,800	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UP1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,070	Put	4,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UQ9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,120	Put	4,400	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UR7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,460	Put	5,800	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6US5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,620	Put	6,200	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UT3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,080	Put	3,600	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UU1	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,100	Put	3,800	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UV9	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,580	Put	5,800	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UW7	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,740	Put	6,200	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE00DDC6UX5	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,110	Put	3,600	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6UY3	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,140	Put	3,800	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6UZ0	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,660	Put	5,800	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE00DDC6U08	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,820	Put	6,200	1,000	19.03.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6U16	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,140	Put	3,600	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U24	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,170	Put	3,800	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U32	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,140	Put	3,600	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U40	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,170	Put	3,800	1,000	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U57	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,140	Put	3,600	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U65	ThyssenKrupp AG	DE0007500001	EUR	0,170	Put	3,800	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6U73	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,140	Call	18,000	0,100	19.06.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6U81	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,220	Call	18,000	0,100	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6U99	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,260	Call	18,000	0,100	18.06.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VA1	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,280	Call	18,000	0,100	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VB9	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,120	Put	18,000	0,100	19.06.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6VC7	TRATON SE	DE000TRAT0N7	EUR	0,120	Put	16,000	0,100	18.12.2020	XETRA	-/-
DE000DDC6VD5	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	0,870	Call	6,000	1,000	19.06.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VE3	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	1,020	Call	6,000	1,000	18.09.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VF0	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	1,130	Call	6,000	1,000	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VG8	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	1,240	Call	6,000	1,000	18.06.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VH6	TUI AG	DE000TUAG000	EUR	1,340	Call	6,000	1,000	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VJ2	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	0,100	Call	9,500	0,100	18.06.2020	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VK0	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	0,110	Call	9,500	0,100	17.09.2020	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VL8	UniCredit SpA	IT0005239360	EUR	0,170	Call	9,500	0,100	16.12.2021	BORSA ITALIANA	EUREX
DE000DDC6VM6	United Internet AG	DE0005089031	EUR	0,550	Call	26,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX

DE000DDC6VN4	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG	DE000A0JL9W6	EUR	2,610	Call	9,500	1,000	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VP9	VERBIO Vereinigte BioEnergie AG	DE000A0JL9W6	EUR	0,310	Put	5,000	1,000	17.12.2021	XETRA	-/-
DE000DDC6VQ7	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	2,710	Call	126,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VR5	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	2,560	Call	128,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VS3	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	3,010	Call	125,000	0,100	17.09.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VT1	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	3,100	Call	125,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VU9	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	0,050	Put	78,000	0,100	18.12.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6VV7	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	0,090	Put	75,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VW5	Volkswagen AG Vz	DE0007664039	EUR	0,090	Put	76,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6VX3	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,390	Call	102,500	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6VY1	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,230	Call	105,000	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6VZ8	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,640	Call	102,500	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V07	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,500	Call	105,000	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V15	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,680	Call	102,500	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V23	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,540	Call	105,000	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V31	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,850	Call	102,500	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V49	Walt Disney Co	US2546871060	USD	1,710	Call	105,000	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V56	Walt Disney Co	US2546871060	USD	0,180	Put	92,500	0,100	19.06.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V64	Walt Disney Co	US2546871060	USD	0,430	Put	92,500	0,100	18.12.2020	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V72	Walt Disney Co	US2546871060	USD	0,460	Put	92,500	0,100	15.01.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE
DE000DDC6V80	Walt Disney Co	US2546871060	USD	0,600	Put	92,500	0,100	18.06.2021	NEW YORK STOCK EXCHANGE	CHICAGO BOARD OPTIONS EXCHANGE

DE000DDC6V98	Wirecard AG	DE0007472060	EUR	1,620	Call	110,000	0,100	15.05.2020	XETRA	EUREX
DE000DDC6WA9	Wirecard AG	DE0007472060	EUR	1,380	Put	94,000	0,100	19.03.2021	XETRA	EUREX
DE000DDC6WB7	Zalando SE	DE000ZAL1111	EUR	0,810	Call	36,000	0,100	17.12.2021	XETRA	EUREX